

Umwelterklärung 2024



Firmenwortlaut: BLITZBLANK Reinigung Dienstleistungsunternehmen GmbH
Anschrift: 1220 Wien, Hosnedlgasse 15
Firmenbuchnummer: FN162642f, Handelsgericht Wien
UID Nummer: ATU43857402
Hauptaufgaben: Gebäudereinigung, Sonderreinigung, U-Bahnreinigung, Hausbesorgerservice,
Technische Reinigung, Gartenpflege, Winterdienst

Geltungsbereich: Gebäudereinigung / NACE: 81.21-0

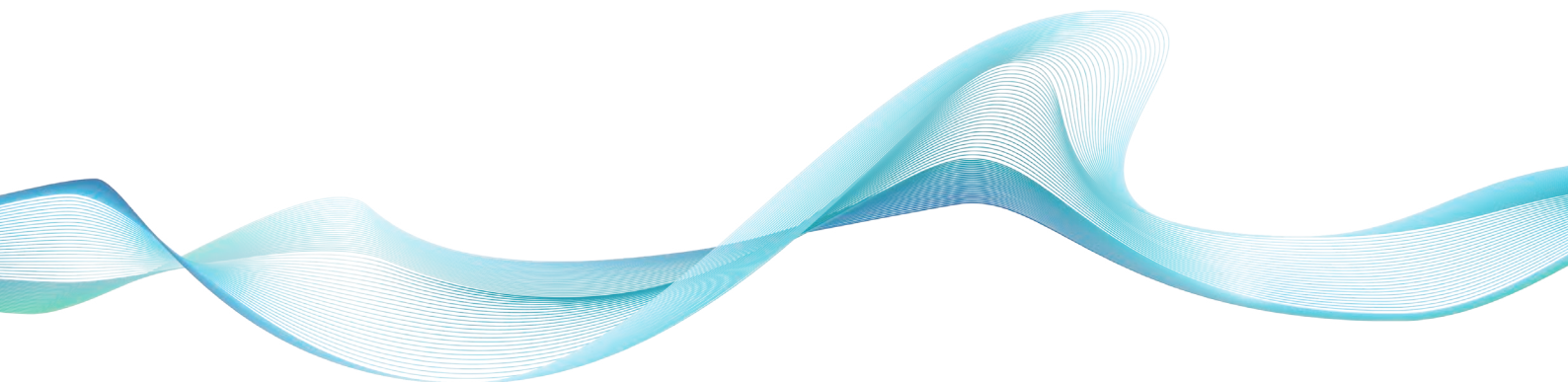
INHALTSVERZEICHNIS

01 Inhalt	Seite 2
02 Einleitung	Seite 3
03 Unser Unternehmen	Seite 6
04 Reinigungstätigkeit	Seite 8
05 Unser Umweltmanagementsystem (UMS)	Seite 11
06 Soziale Verantwortung	Seite 13
07 Unsere Umweltauswirkungen	Seite 16
08 Unser Umweltprofil	Seite 18
09 Kennzahlen - Indikatoren	Seite 29
10 Umweltverbesserungsprogramm	Seite 31
11 Mit der Öffentlichkeit im Dialog	Seite 33

Ihr Ansprechpartner in Umweltfragen:

Herr Stefan Nejedlik

T: +43 1 20 20 100



02 Einleitung

Die BLITZBLANK Reinigung Dienstleistungsunternehmen GmbH ist eines der führenden Unternehmen im Sektor Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung. BLITZBLANK ist mit rund 550 Mitarbeiter:innen Anbieter für alle Arten von Reinigungs-Dienstleistungen. Gegründet wurde das Unternehmen bereits im Jahr 1935. Das Fachwissen, welches über mittlerweile drei Generationen kontinuierlich ausgebaut und verbessert wurde, ist Garant für eine stabile und gleichbleibende Qualität. Unsere Produktpalette reicht von der täglichen Büroreinigung bis zur Reinigung komplexer hochtechnisierter Produktionsstraßen.

Die Grundvoraussetzungen unseres Erfolges sind hohe Qualität der firmeninternen Abläufe, Zuverlässigkeit bei der Durchführung und unser logistisches Knowhow. Diese Kriterien und Aufgaben stellen sich für uns in allen Bereichen des Unternehmens und der Leistungserstellung.

Aus diesen Erwägungen heraus haben wir unsere Qualitäts-, Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Gesundheitspolitik definiert und kommunizieren diese an unsere Mitarbeiter:innen, an unsere Lieferant:innen, sowie an unsere Kund:innen.

Die hieraus resultierenden Erwartungen und Erfordernisse, sowie sonstige technische, wirtschaftliche und terminliche Vereinbarungen aus dem Vertrag, die Überlegungen zur Vermeidung von ökologischen Beeinträchtigungen, sowie das oberste Ziel, alle organisatorischen, technischen, personenbezogenen und medizinischen Maßnahmen zu treffen, um die Arbeitssicherheit und Gesundheit von allen in die Arbeitsorganisation eingebundenen Arbeitnehmer:innen, Kund:innen wie auch Drittpersonen zu gewährleisten und Personen-, Sach- und Umweltschäden nach menschlichem Ermessen zu verhindern, werden ständig beachtet und sollen zur vollsten Zufriedenheit der Kund:innen und der Gesellschaft beitragen.

Mit den Lieferanten wird eine langfristige Geschäftsbeziehung gepflegt, die durch Exklusivität und intensive Servicearbeit unterstrichen wird.

Die Geschäftsführung hat einen Beauftragten für das Qualitäts-, Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Gesundheitsmanagementsystem benannt und ihm die benötigten Befugnisse übertragen, für die Umsetzung und Aufrechterhaltung des integrierten Managementsystems zu sorgen und die Geschäftsführung, über die Leistungsfähigkeit und mögliche Verbesserungen des Systems, zu informieren.

Jede im Management Handbuch, in Prozessbeschreibungen und in den Verfahrensanweisungen genannte Stelle ist dafür verantwortlich, dass die getroffenen Festlegungen zur Umsetzung der Qualitäts-, Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Gesundheitspolitik in allen Bereichen ihrer Zuständigkeit eingehalten werden. Darin eingeschlossen ist die Verantwortung aller Mitarbeiter:innen, für die Einhaltung in ihrem Wirkungsbereich zu sorgen.

BLITZBLANK betrachtet **Umweltschutz** als eine Selbstverständlichkeit. An erster Stelle, als Verpflichtung gegenüber der Umwelt, steht die richtige Dosierung und fachgerechte Anwendung von Reinigungsmitteln sowie die korrekte und nachvollziehbare Entsorgung von Abfällen.

Das Reinigungsunternehmen BLITZBLANK verpflichtet sich, eine negative Beeinträchtigung der Umwelt, das heißt, Boden, Luft, Wasser, Mensch und Natur, zu vermeiden, alle umweltrelevanten Gesetze und Verordnungen einzuhalten und die Arbeitsbedingungen aller Mitarbeiter:innen sowie den betrieblichen Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern.

Unternehmenspolitik der Firma BLITZBLANK Reinigung Dienstleistungsunternehmen GmbH

BLITZBLANK LEBT VERANTWORTUNG!

BLITZBLANK hat die 17 nachhaltigen Ziele und Grundsätze der Vereinten Nationen zum zentralen Thema der Unternehmensstrategie gemacht, indem alle Geschäftstätigkeiten den relevanten SDGs zugeordnet und klare Ziele festgelegt wurden.

Für dieses Bestreben spielt verantwortungsbewusstes Verhalten eine entscheidende Rolle. Im Interesse aller Mitarbeiter:innen, Geschäftspartner:innen und anderen Stakeholdern, werden ethische und verantwortungsvolle Entscheidungen getroffen.



Diese umfassen hohe Standards im Umweltmanagement, Achtung der Menschenrechte in der gesamten Wertschöpfungskette sowie Entschlossenheit, Zuverlässigkeit, Fairness und Integrität.

	1 KEINE ARMUT	Faire Entlohnung, Krisenunterstützung		10 WENIGER UNGLEICHHEITEN	Chancengleichheit durch Rechtskonformität
	2 KEIN HUNGER	Unterstützung bei landwirtschaftlichen Projekten und Sozialprojekten		11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN	Klimaneutralität, Klimaschutzprojekte
	3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN	Präventionsmaßnahmen im Gesundheitsbereich		12 NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION	Ökologische Reinigungsmittel, Abfallvermeidung
	4 HOCHWERTIGE BILDUNG	BLITZBLANK Akademie Ausbildung für ALLE		13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ	Schadstoffarmer Fuhrpark, Energiemonitoring
	5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT	Gleichstellung Geschlechter, Alter, Herkunft		14 LEBEN UNTER WASSER	Chemiefreie Reinigung, Gebinderecycling
	6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-ERDICHTUNGEN	Sparsamer Umgang mit Wasser		15 LEBEN AN LAND	Kunststoffvermeidung, Recyclingprodukte
	7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE	Einsatz erneuerbarer Energie		16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN	Gerechter Umgang mit Stakeholdern
	8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM	Rechtskonformität, Ausbildung von Jugendlichen, Vollbeschäftigung		17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE	Einhaltung aller Rechts- und selbstauferlegten Vorschriften
	9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR	Innovative Reinigungsgeräte, vermehrter Softwareeinsatz			

Die Mission von BLITZBLANK ist die nachhaltige Reinigung!

Die Geschäftsleitung hat Qualitäts-, Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Gesundheitsziele definiert und bewertet diese periodisch auf ihre fortdauernde Angemessenheit. Sie informiert sich in zeitlichen Abständen über die Erreichung der gesetzten Ziele, bewertet das integrierte Managementsystem und prüft die Umsetzung, sowie die Wirksamkeit beschlossener Maßnahmen zur Verbesserung.

Die Geschäftsleitung, sowie die Beauftragten der obersten Leitung, stellen durch Vorbild, Gespräche, regelmäßige Meetings und andere geeignete Maßnahmen, wie z.B. Schulungen, Rundschreiben oder Mitarbeiter-App sicher, dass die Qualitäts-, Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Gesundheitspolitik auf den geeigneten Ebenen des Unternehmens vermittelt, verstanden und beachtet wird.

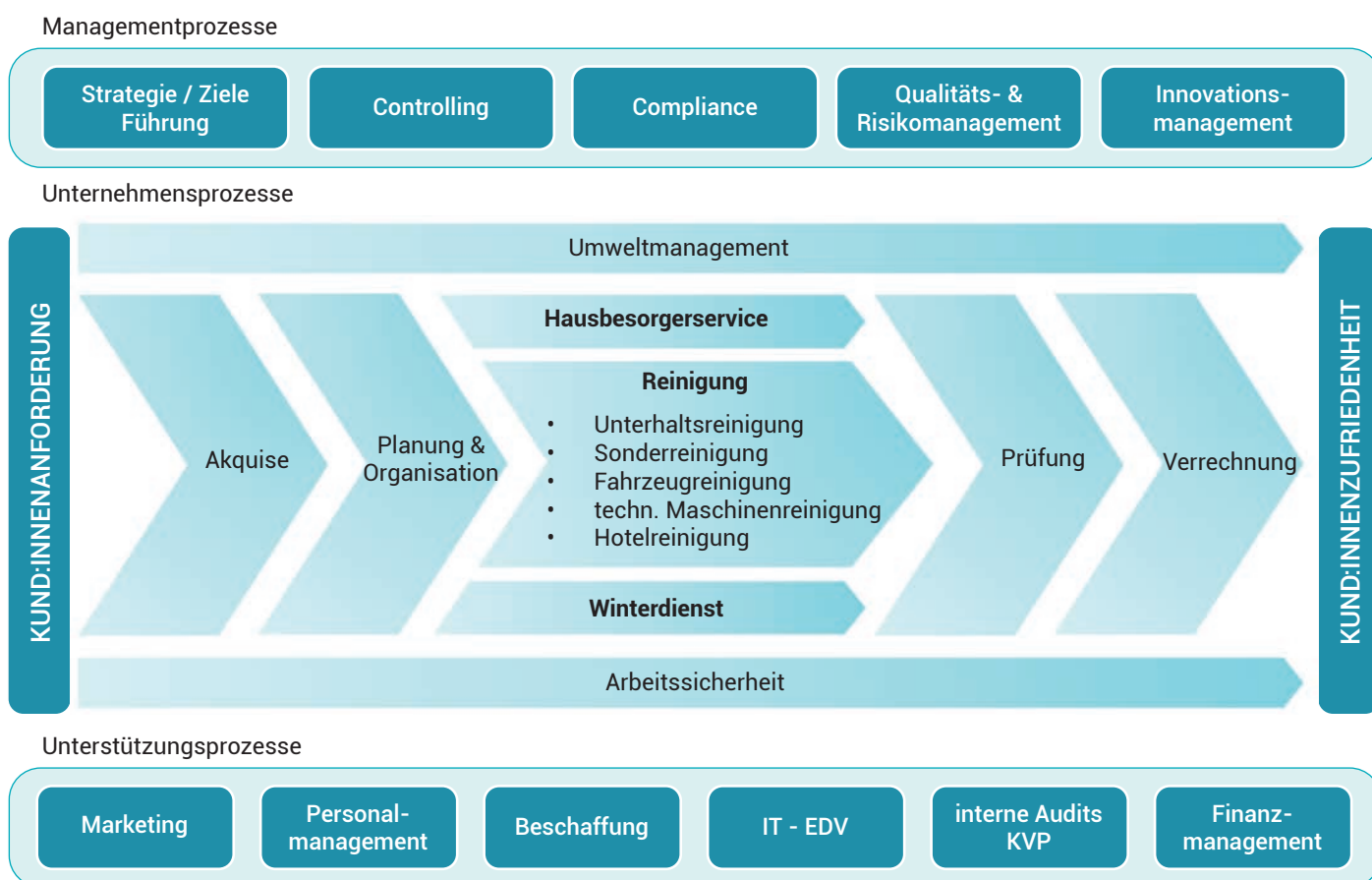
Unsere Mitarbeiter:innen werden aktiv in die Verantwortung einbezogen und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Qualitäts-, Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz-managementsystem. Die Mitarbeiter:innen sind ferner aufgefordert ständig an der Verbesserung des integrierten Managementsystems mitzuwirken.



03 Unser Unternehmen

Um den Dienstleistungssektor erfolgreich zu bearbeiten, ist es erforderlich, den Interessentinnen eine entsprechende Streuung diverser Serviceleistungen offerieren zu können, sodass diese Dienstleistungen nach Bedarf gestaltbar sind.

Prozesslandkarte mit unseren Haupt- und Nebenprozessen:



Aus der Unternehmenszentrale in der Hosnedlgasse leiten wir unsere Tätigkeiten in den rund 500 Objekten, die wir reinigen (Grund-, Fenster-, Unterhaltsreinigung).

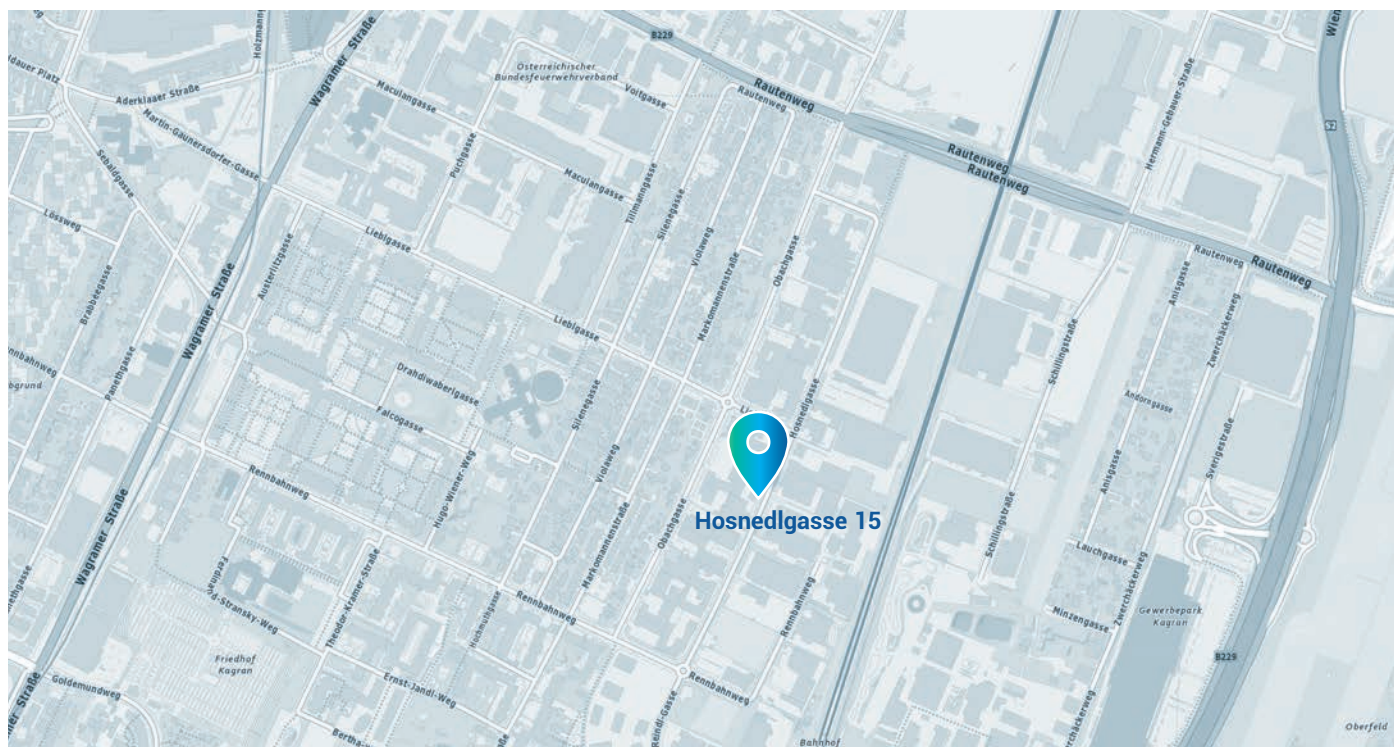
DIENSTLEISTUNG in m ²	ANTEIL (%)
Grundreinigung	0,42
Fensterreinigung	0,19
Unterhaltsreinigung	99,40

Das Umweltmanagementsystem umfasst alle Prozesse der Organisation.

Das betrifft Prozesse in

- Objekten in denen die Dienstleistung erbracht wird
- Verwaltung, Einkauf, Verkauf
- Lager

Der Standort Hosnedlgasse 15 liegt im 22. Wiener Gemeindebezirk im Industrie-Mischgebiet. Das Gebäude befindet sich in Nähe der U-Bahnstation „Rennbahnweg“. Das Gebäude stammt ca. aus dem Jahr 1980.



Die Räumlichkeiten befinden sich in Miete. Neben Büroräumlichkeiten, Lagerraum im Erdgeschoß, befindet sich auch eine Teeküche. In der Zentrale sind 22 Mitarbeiter:innen tätig, um die derzeit 540 Reinigungskräfte zu koordinieren.

BEREICH	FLÄCHE (m²)
genutzte Gebäudefläche Büro	400
genutzte Gebäudefläche Lager	400
asphaltierte Außenflächen	100
Grünfläche	40



04 Reinigungstätigkeit

BLITZBLANK ist einer der führenden Anbieter für alle Arten von Reinigungsdienstleistungen. Gegründet wurde das Unternehmen bereits im Jahr 1935. Das Fachwissen, das über mittlerweile drei Generationen kontinuierlich ausgebaut und verbessert wurde, ist auch ein Garant für eine stabile und gleichbleibende Qualität.

Die BLITZBLANK Mitarbeiter:innen sorgen für Sauberkeit in Büros, Einkaufszentren, Hotels, Industriebetrieben und U-Bahnstationen. Darüber hinaus bietet BLITZBLANK professionelle Reinigung von Fassaden, Fenstern, Jalousien, Vorhängen sowie Teppich- und Hartböden. Eines der Spezialgebiete ist die Lösung schwieriger Aufgaben in sensiblen Bereichen, wie CNC-Maschinen, Lüftungssystemen oder EDV-Anlagen.

Modernste Geräte, objektgeschultes Personal und eine ausgefeilte Arbeitslogistik sorgen für schnelle, professionelle und effiziente Reinigung. Das spart Zeit und Geld.

In Zusammenarbeit mit den Hersteller:innen von Reinigungsgeräten und -mitteln werden Reinigungstechniken laufend verbessert und den Anforderungen der Kund:innen angepasst. Durch europaweit einsetzbare mobile Geräte und Maschinen wird das Unternehmen den Wünschen und Vorstellungen seiner Kund:innen bestmöglich gerecht und erarbeitet gemeinsam mit den Auftraggeber:innen ein umfangreiches und absolut flexibles Leistungsprogramm.

BLITZBLANK verfügt über namhafte Kund:innen in den verschiedensten Bereichen - von Lebensmittel erzeugenden Betrieben, in denen absolute Sauberkeit und Hygiene notwendiger Standard ist, bis zu denkmalgeschützten Altbauten, wo gewissenhafte Sorgfalt erforderlich ist.

Diese unterschiedlichen Einsatzbereiche gilt es, fachgerecht professionell zu betreuen und zu reinigen. Darüber hinaus stehen die Pflege und Werterhaltung der Objekte und Räumlichkeiten durch den Einsatz umweltschonender Reinigungsmittel an vorderster Stelle. Ein speziell auf diese Gegebenheiten geschultes Personal sorgt für die optimale Reinigung der Gebäude.

Eine fachgerechte Büroreinigung umfasst unter anderem

- Reinigen von Schreibtischen
- Entleeren von Papierkörben
- Reinigen von Küchen
- Desinfizieren von Toiletten

Besonders hartnäckige Verschmutzungen z.B. im Industriebereich - wie ölige oder fettige Ablagerungen, sind für das Profiunternehmen BLITZBLANK kein Problem.

Durch jahrelange Erfahrung und mit dem Einsatz geeigneter, umweltschonender Reinigungsmittel, werden die härtesten Problemfälle gelöst.



BLITZBLANK findet immer und überall eine saubere Lösung! Denn nur ein sauberer Betrieb kann uneingeschränktes Arbeiten sichern.

Dabei sorgt auch der laufende Erfahrungsaustausch mit den Lieferant:innen für die perfekte Reinigung jedes Betriebes.

In Krankenhäusern, Senioren- und Pflegeheimen steht professionelle Sauberkeit und Hygiene an erster Stelle, denn sie ist lebenswichtig und gilt als wichtiger Wohlfühlfaktor für Patient:innen und Bewohner:innen. Besonderer Aufmerksamkeit und Erfahrung bedürfen vor allem sensible Bereiche wie OP-Räume und Intensivstationen.

Im Krankenhausbereich sind umfassendes Spezialwissen, sowie absolute Perfektion von größter Wichtigkeit. Sauberkeit allein ist in diesen hochsensiblen Bereichen zu wenig: Es bedarf modernster, innovativer Reinigungstechniken sowie eines geschulten und bestens qualifizierten Personals.

Als erfahrenes Reinigungsunternehmen steht BLITZBLANK als kompetenter Berater zur Seite und entwickelt individuelle auf jedes Haus abgestimmte Reinigungs- und Servicekonzepte.

Eine fachgerechte Klinikhygiene umfasst die Reinigung von:

- Operationssälen, Intensivstationen
- Krankenstationen, Bettenstationen
- Steril- und Isotopenstationen
- Ambulanzen und Ordinationen
- Wartesälen und Gängen
- Schulungs- und Hörsälen
- Sanitäranlagen
- Lagerräumen
- Laboratorien
- Küchen
- Aufzügen
- Krankenfahrzeugen, u.v.m.

Der Gesundheitssektor ist der komplexeste aller Sektoren: die Reinigung von Krankenhäusern und Privatkliniken wird von äußerst strengen Normen geregelt. Die Hygiene in diesen Einrichtungen hat absolute Priorität, um den Schutz der Gesundheit von Personal und Patient:innen zu gewährleisten.

Die geprüften Gebäudereinigungsdesinfektor:innen und unser geschultes Personal sorgen dafür, dass die gesetzlich vorgeschriebenen Hygienestandards in allen Räumlichkeiten eingehalten werden. Mit dem Einsatz von speziellen Reinigungsgeräten und Reinigungsmitteln sichert Ihnen BLITZBLANK eine Reinigung auf höchstem Niveau zu.



Sonderreinigung: in allen Bereichen, bei denen besondere Sorgfalt und spezielles Fachwissen erforderlich sind, um eine qualitativ hochwertige Reinigungsleistung zu erzielen, ist BLITZBLANK der richtige Partner.

- Fensterreinigung
- Vorhangreinigung
- Fassadenreinigung
- Bodenreinigung
- EDV-Anlagenreinigung
- Kesselreinigung
- Polstermöbel- und Matratzenreinigung
- Graffiti-Entfernung
- Brand- und Wasserschadenreinigung
- Entfernen von Kaugummi

Fensterreinigung: eine fachgerechte Reinigung von Fenstern umfasst:

- Glasflächen
- Oberlichter
- Wintergärten
- Stock und Rahmen
- Auslagen und Eingangsportale

Die Erbringung unserer Dienstleistung in einer großen Anzahl von gleichzeitig zu betreuenden Objekten erfordert:

- gute Koordination der Abläufe und
- geregelte Zusammenarbeit der verschiedenen Personalebene

Wir kennen 2 Arten von Aufträgen:

- objektbezogene Unterhaltsreinigung
- projektbezogene („einmalige“) Sonder- und Fensterreinigung

TÄTIGKEIT / BEREICH	TÄTIGKEITSBESCHREIBUNG
Sonderreinigung	Normalerweise, einmal jährliche gründliche Reinigung (zu reinigende Flächen sind komplett freizumachen), oder Reinigung nach größerer Verschmutzung (Umbauarbeiten bei Kund:innen)
Unterhaltsreinigung	Täglich erfolgende Reinigung von Böden und Inventar, in Räumlichkeiten jeglicher Art
Fensterreinigung	Reinigung von Fensterflächen
Zentrale	Administration, Buchhaltung, Auftragsabwicklung
Lager	Lagerung von Reinigungsmitteln und Reinigungshilfsmittel (Reinigungsautomaten bzw. Staubsaugern, Mopps, ...)

Unsere Dienstleistung ermöglicht durch moderne Geräte und geschultes Personal einen sehr effizienten Umgang mit den Reinigungsmitteln. Dadurch ist ein sehr geringer Verbrauch an Reinigungsmitteln gewährleistet.

Durch die fachgerechte Reinigung wird darüber hinaus der Werterhalt von Böden und Mobiliar sichergestellt, somit können wir auch über unsere Dienstleistung einen kleinen Beitrag zu einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung bei Kund:innen beitragen.

Wir wollen jedoch auch die möglichen Umweltauswirkungen betrachten, auf die wir ein besonderes Augenmerk legen und die in unserem Register der Umweltauswirkungen besondere Berücksichtigung finden.

Diese können Folgende sein:

TÄTIGKEIT / BEREICH	UMWELTAUSWIRKUNGEN
Objekte	• Erhöhter Reinigungsmittelverbrauch durch ungenaue Dosierung bzw. schlecht funktionierende Reinigungsautomaten • Erhöhter Energieverbrauch durch schlecht funktionierende Reinigungsautomaten / Staubsauger • Austritt von Reinigungsmitteln bei unsachgemäßer Handhabung / Lagerung (geringe Mengen) • Lärm (Reinigungsautomaten) bzw. Wasserverbrauch
Zentrale	• Papierverbrauch, Toner und Ozon bei Kopierer, Drucker, Energieverbrauch
Lager	• Störfallrisiko im Bereich der Lagerung von Reinigungskemikalien
Fuhrpark	• Energieverbrauch (Treibstoffe) • Emissionen in die Luft aus Treibstoffverbrauch • Lärm

05 Unser Umweltmanagementsystem (UMS)

In unserem Betrieb mit rund 22 „unterstützenden / planenden“ Mitarbeiter:innen in der Zentrale und ca. 540 Mitarbeiter:innen (Reinigungspersonal) in den zu reinigenden Objekten, wird den Objektleiter:innen (Führungskräfte, die jeweils für mehrere Objekte samt Personal verantwortlich sind) eine wichtige Rolle zuerkannt. Nur so kann gewährleistet werden, dass das Umweltmanagementsystem einfach handhabbar ist, damit es gelebt wird und sich auch in Zukunft weiterentwickeln kann.

Zentrales Element unseres Umweltmanagementsystems ist unser Umweltteam, das aus 3 Mitarbeiter:innen in umweltrelevanten Schlüsselpositionen und den Objektleiter:innen besteht. Ihm zur Seite steht ein Kreis von beratenden Mitarbeiter:innen, die je nach Erfordernis das Umweltteam bei seiner Arbeit unterstützen. Der Leiter des Umweltteams ist der Beauftragte für Umweltangelegenheiten. Er überprüft und koordiniert die Umweltaktivitäten, sorgt für den notwendigen Informationsaustausch und ist insbesondere für die Konzeption und Umsetzung der Verbesserungsprojekte verantwortlich.

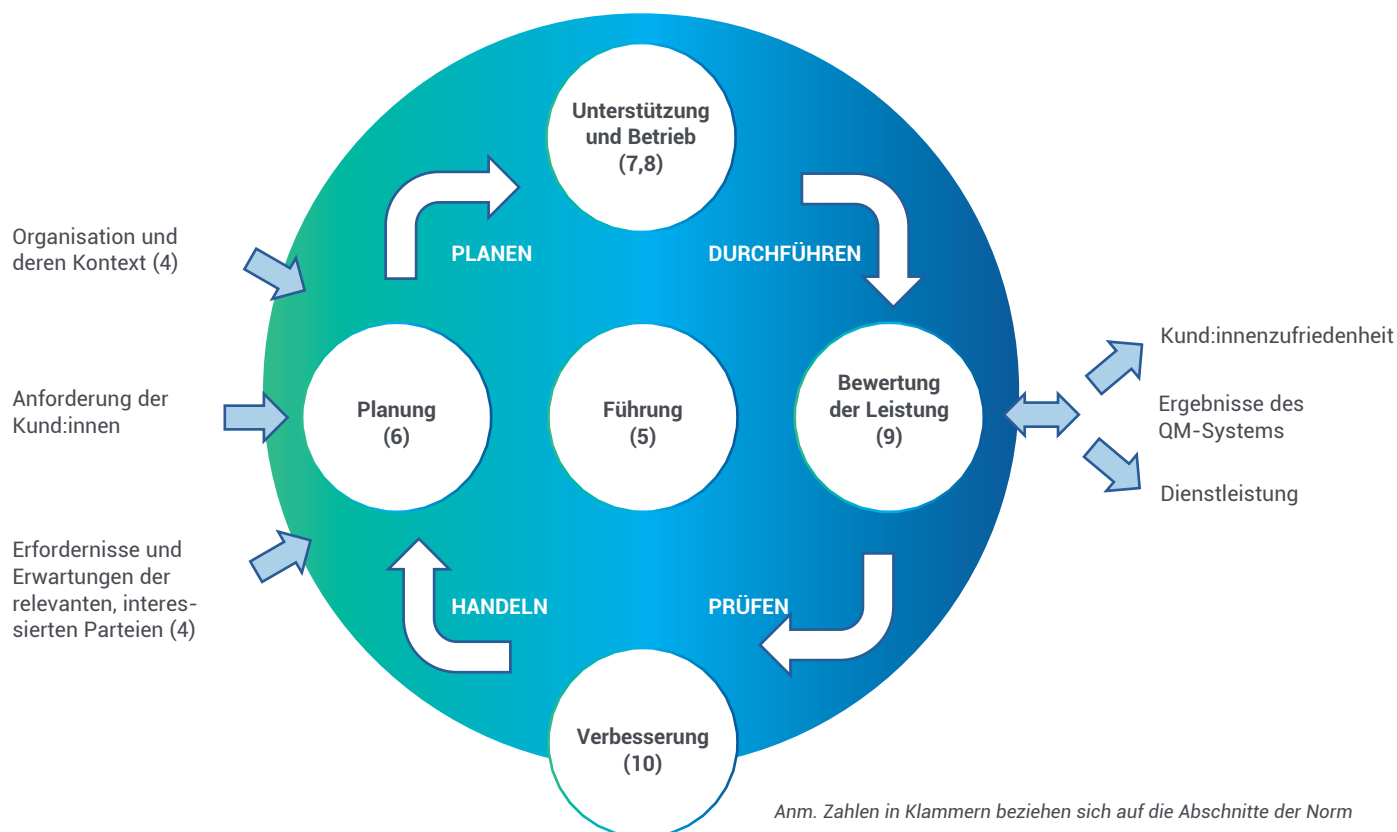
Der Umweltbeauftragte, (Herr Mario Reichel), ist Mitglied der Geschäftsführung. Die Geschäftsführung trägt auch die oberste Verantwortung.

Die Anforderungen aus der für uns geltenden Gesetzesmaterie nehmen wir seit jeher sehr ernst. Die neuesten Informationen über Veränderungen im Rechtsbereich erhalten wir halbjährlich über die Rechtsdatenbank KEC-Lex-Tool (KANZIAN ENGINEERING & CONSULTING GmbH) und über das RIS (Rechtsinformationssystem des Bundeskanzleramts). So wird beispielsweise sichergestellt, dass alle Änderungen im Abfallwirtschaftsgesetz, Chemikaliengesetz oder auch der Gewerbeordnung zur Umsetzung gebracht werden.

Die Rechtmaterien sind in Teilbereiche gesplittet, jeder Teilbereich wird von einem verantwortlichen Delegierten beobachtet und zur Umsetzung gebracht.

Von Seiten des Arbeitnehmer:innenschutzes ist die Firma BLITZBLANK Reinigung- Dienstleistungsunternehmen GmbH, unterstützt durch den Arbeitsmediziner und die Sicherheitsfachkraft, stets bemüht die Restgefährdung der Mitarbeiter:innen am Arbeitsplatz so gering als möglich zu halten (zur Verfügung stellen persönlicher Schutzausrüstung).

Die oberste Leitung betrachtet sowohl externe als auch interne Themen im Zuge eines Kontextes. Alle Anforderungen der interessierten Parteien werden jährlich betrachtet und analysiert. Diese Analyse beinhaltet die Nähe der Parteien zum Unternehmen wie auch den Einflussfaktor auf das Unternehmen. Hinzu kommt eine Risikoanalyse, die unter anderem auf Daten der Stakeholder Analyse basiert.



PROJEKTTEAMMITGLIED	AUFGABE PROJEKT/ FUNKTION DER FIRMA BLITZBLANK
Mario Reichel	Geschäftsleitung <i>Beauftragter der obersten Leitung zum Thema: Umwelt</i> Abfallbeauftragter
Stefan Nejedlik	Projektleiter EMAS
Franz Schröpfer	Projektteam
Objektleiter:innen	Umweltansprechpersonen vor Ort in den Objekten Umweltteammitglieder

Eine besondere Herausforderung ist für uns die Einbindung aller unserer Mitarbeiter:innen, von denen viele unterschiedlicher Herkunft sind.

06 Soziale Verantwortung

Stakeholder



Unsere Geschäftstätigkeit schafft nicht nur Werte für den Eigentümer, gleichzeitig profitieren davon die Mitarbeiter:innen und die Gesellschaft. Die gesellschaftliche Wertschöpfung setzt sich vor allem aus unserer Tätigkeit, aber auch aus den Faktoren geleisteter Personalaufwand und bezahlten Steuern zusammen. Individuelles Service für unsere Kund:innen sowie eine solide, immer in die Zukunft mit Fokus auf eine Win-Win-Situation gerichtete Kommunikationsbasis zu unseren Anspruchsgruppen (Stakeholdern) sind uns wichtig. Den Dialog mit unseren Stakeholdern sehen wir als Chance zur eigenen Weiterentwicklung sowie als Vermittlung von Werten. Nachhaltige Lösungen tragen zum gemeinsamen Erfolg bei. Der Dialog mit den unterschiedlichen Anspruchsgruppen – Mitarbeiter:innen, Kund:innen, Lieferant:innen, Anrainer:innen, Behörden – wird daher entsprechend gepflegt.



Unsere Kommunikation mit den Stakeholdern erfolgt auch im Rahmen von regelmäßigen Treffen. Um die Beziehung zu Kund:innen und Partner:innen zu stärken, sowie um Kompetenz und Verantwortungsbewusstsein zu zeigen, bemühen wir uns laufend um die Bereitstellung aktueller Informationen über unsere Tätigkeit - beispielweise über unsere Website.

Der soziale Aspekt unseres Unternehmens äußert sich nicht nur nach innen, sondern auch in der Wahrnehmung der gesellschaftlichen Verantwortung durch unsere Tätigkeit selbst. Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. So unterstützen wir soziale Aktivitäten durch zahlreiche Projekte und erachten dies als notwendigen und nützlichen Beitrag im Rahmen unserer Verantwortung.

Team für Nachhaltigkeit

Zentrales Element unseres Managementsystems ist unser Kernteam, das aus Mitarbeiter:innen in relevanten Schlüsselpositionen besteht. Ihnen zur Seite steht ein Kreis von beratenden Mitarbeiter:innen, die je nach Erfordernis das Kernteam bei seiner Arbeit unterstützen. Das Kernteam überprüft und koordiniert die Aktivitäten, sorgt für den notwendigen Informationsaustausch und ist insbesondere für die Konzeption und Umsetzung der Verbesserungsprojekte verantwortlich.

Gleichstellung - Chancengleichheit - Antidiskriminierung



Die Geschäftsführung lehnt jede Diskriminierung aus Gründen des Alters, des Gesundheitszustandes, der nationalen oder ethnischen Herkunft, der sexuellen Orientierung, des Geschlechtes oder Ähnlichem ab und geht dagegen vor. Selbstverständlich werden weibliche Mitarbeiterinnen und männliche Mitarbeiter bei gleicher Arbeit gleich entlohnt, alle Mitarbeiter:innen werden in Bezug auf Fortbildung und Personalentwicklungsmöglichkeiten gleichbehandelt.

Es besteht ein Frauenanteil von knapp über 50%. Die Führungspositionen sind mit rd. 50% Männern und 50% Frauen besetzt. Die Firma BLITZBLANK wird weiterhin darauf achten, ein möglichst ausgeglichenes Verhältnis zu erreichen. Als einen Beitrag zu einer erfolgreichen Integration von Menschen mit Migrationshintergrund kann die Firma BLITZBLANK auf Mitarbeiter:innen aus einer Vielzahl von Herkunftsländern verweisen. Derzeit wird 1 Lehrling ausgebildet.

Rücksichtnahme auf Familie (Arbeitszeit)

Die Firma BLITZBLANK ist Dienstleister, wo üblicherweise flexible Arbeitszeiten schwer zu ermöglichen sind. Im Rahmen der Möglichkeiten bietet das Unternehmen aber Teilzeitbeschäftigung (auch befristet) - ausschließlich auf Wunsch des Bediensteten - an. Zusätzlich werden verschobene Dienstzeiten in einer Rahmendienstzeit von 6:00 bis 15:00 angeboten.

Beschäftigung von älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern



Die Firma BLITZBLANK hat einen guten Anteil an älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern beschäftigt. So beträgt das Durchschnittsalter der Beschäftigten rd. 45 Jahre, mehr als 30 % aller Mitarbeiter:innen sind über 50 Jahre alt.

Personalvertretung

Die Personalvertretung trägt zu einem vernünftigen Umgang miteinander bei, achtet dabei auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter:innen, ohne aber dabei die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auszublenden. Die Organisation von Sprachkursen, Betriebsausflügen, Weihnachtsfeiern und Ähnlichem leistet einen wesentlichen Beitrag zu einer positiven Entwicklung der Unternehmenskultur bzw. Stimmung im Unternehmen.

Einfluss der Kund:innen auf die Arbeitsbedingungen des Unternehmens



Oft unterschätzt wird der Einfluss der Kund:innen auf die Arbeitsbedingungen. So versucht die Firma BLITZBLANK Produkte und Arbeitsmittel zu forcieren, die auch die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter:innen deutlich erleichtern.

Mitarbeiter:innen-Orientierungsgespräche

Auf der Führungsebene wird flächendeckend dieses wertschätzende Instrument eingesetzt.

Berücksichtigung persönlicher Einflussfaktoren

Die Geschäftsführung legt, wo immer dies möglich ist, Wert auf einen den persönlichen Umständen angepassten Arbeitsplatz. Die Rahmenbedingungen werden in persönlichen Gesprächen mit den Mitarbeiter:innen ausgelotet und soweit möglich in den Betriebsalltag umgesetzt.

Aus- und Weiterbildung



Die Firma BLITZBLANK hat im Rahmen ihres Integrierten Managementsystems eine strukturierte Vorgehensweise im Rahmen der Aus- und Weiterbildung. Man legt Wert auf die Einstellung von qualifiziertem Personal. Für Führungspositionen gibt es entsprechende Vorgaben, welche Fortbildungen geplant sind und auch besucht werden müssen. Die Kosten für diese Maßnahmen werden seitens des Unternehmens getragen. BLITZBLANK legt auch Wert darauf, dass jeder potentielle Mitarbeiter und jede potentielle Mitarbeiterin, die sich für künftig freiwerdende Führungspositionen interessiert, entsprechende Schulungen besuchen kann.

Soziale Aktivitäten

Die Firma BLITZBLANK sorgt über regelmäßige Aktivitäten für die Förderung der Kommunikation unter den Mitarbeiter:innen. Es werden regelmäßige Firmenausflüge organisiert, ebenso gibt es Teambuilding-Seminare. Die Weihnachtsfeier gehört auch dazu.

Finanzielle Unterstützung



Die Firma BLITZBLANK nützt die zusätzlichen Pensions-Vorsorge-Möglichkeiten für Mitarbeiter:innen im Rahmen der Versicherung. Notwendigenfalls ist es möglich Lohn zu bevorschussen. Ebenso gibt es ggfs. Sonderhilfe in Härtefällen.

Leibliches Wohl

Die Firma BLITZBLANK stellt den Mitarbeiter:innen in der Zentrale: Kaffee, Tee, Wasser bzw. Obst und Gemüse zur Verfügung.

Gesellschaftliche Verantwortung

In Österreich unterstützt BLITZBLANK im Bereich Sport einige unterschiedliche Vereine. In Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Arbeitsstiftungen werden Langzeitarbeitslose wieder in den Arbeitsprozess eingegliedert. International unterstützt BLITZBLANK über das päpstliche Missionswerk „Missio“ jährlich Projekte in Entwicklungsländern.



07 Unsere Umweltauswirkungen

Bei der Ermittlung der Umweltauswirkungen wurden 4 Bereiche zusammengefasst und bewertet. Hohe Umweltrelevanz ergibt sich z.B. durch hohen Ressourcenverbrauch. Ab der Bewertung 3 handelt es sich um einen wesentlichen Umweltaspekt, der zu behandeln ist und Maßnahmen im Umweltverbesserungsprogramm erfordert. Diese Bewertung der Umweltbelastungen erfolgt aus Sicht der Firma BLITZBLANK, basierend auf umfassender mengenmäßiger Datenerhebung unserer Stoffströme und ökologische Bewertung unserer Hauptreinigungsmittel. Hierzu wurde eigens ein ökologisch orientierter Fragebogen erstellt, der von unseren Hauptlieferanten zu beantworten war.

So lesen Sie die Bewertung:

1 - Geringe Umweltrelevanz

Kein direkter Handlungsbedarf.
Im Sinne der kontinuierlichen Verbesserung sollen Maßnahmen gesetzt werden.

2 - Mittlere Umweltrelevanz

Mittelfristig sind Maßnahmen zur Verbesserung erforderlich.
Regelmäßige Kontrollen durch speziell unterwiesene Mitarbeiter:innen oder das Umweltteam.

3 - Hohe Umweltrelevanz

Kurzfristig dringende Maßnahmen in die Wege leiten und die Anlage/ den Prozess umstrukturieren.
Maßnahmen müssen in das Umweltprogramm aufgenommen und Mitarbeiter:innen unterwiesen werden.

Folgende Tabelle: normaler Betriebszustand

Hohe Umweltrelevanz ergibt sich für uns im Bereich des Ressourcenverbrauchs in den Objekten, da in diesen durch unsere Tätigkeit sowohl Strom, Wasser als auch Reinigungsmittel verwendet werden.

Beim Stromverbrauch gibt es auch eine indirekte Umweltrelevanz durch die Umweltbelastung am Ort der vorgelagerten Stromherstellung.

Umweltregister - normaler Betriebszustand											
Bereiche/Tätigkeiten/Anlagen	Ressourcen- verbrauch	Energie- verbrauch	Wasser- verbrauch	Abfall	Emissionen Luft	Emissionen Wasser	Emissionen Boden	Lärm	Störfallrisiko	Umweltrecht	GESAMT - BEWERTUNG
Zentrale	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1
Lager	1	1	1	2	1	2	2	2	1	1	1
Fuhrpark	2	2	1	1	2	1	1	1	2	1	1
Objekte	3	2	2	2	1	2	1	1	1	1	2
GESAMTBEWERTUNG	2	2	1	2	1	2	1	1	1	1	

Folgende Tabelle: Der abnormale Betriebszustand stellt eine außergewöhnliche Situation (Störfall) dar.

Hohe Umweltrelevanz ergibt sich zum Beispiel beim Platzen eines Schlauches bei einem Reinigungsautomaten oder wenn eines unserer Fahrzeuge einen Unfall hat, bei dem umweltrelevante Chemikalien austreten. Ebenso kann dies im Bereich der Lagerung unserer Reinigungsmittel passieren.

Umweltregister - abnormaler Betriebszustand												
Bereiche/Tätigkeiten/Anlagen	Ressourcen- verbrauch	Energie- verbrauch	Wasser- verbrauch	Abfall	Emissionen Luft	Emissionen Wasser	Emissionen Boden	Lärm	Störfallrisiko	Umweltrecht	GESAMT- BEWERTUNG	
Zentrale	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	
Lager	1	1	1	2	2	3	3	2	1	1	2	
Fuhrpark	3	3	1	1	2	2	2	2	2	1	2	
Objekte	3	2	2	2	1	3	1	2	1	1	2	
GESAMTBEWERTUNG	2	2	1	2	2	2	2	2	1	1		

In den letzten Jahren ist es zu keinem Störfall gekommen. In regelmäßigen Rundgängen bzw. durch geplante Wartung versuchen wir etwaige Störfallpotentiale bereits in der Anfangsphase zu erkennen und mögliche Störfallursachen zu beheben.

Auf Grund der Bewertung unserer Umweltauswirkungen konnten wir feststellen, dass unsere Hauptumweltauswirkungen durch den Einsatz von Reinigungsmitteln bzw. durch unseren Fuhrpark verursacht werden. Um in diesen Bereichen stets zu wissen, ob wir uns verbessern, haben wir spezielle Kennzahlen, wie Reinigungsmittelleffizienz oder CO₂ Emission definiert.

Die untenstehenden Reinigungs-Kennzahlen zeigen, dass die Effizienz (pro m² gereinigte Fläche) der eingesetzten Reinigungsmittel sehr hoch ist, aber bei optimaler Dosierung sicher noch Einsparungen beim Verbrauch von Reinigungsmitteln möglich wären.

KENNZAHL		EINHEIT
Reinigungsmittelleffizienz gesamt	0,000275	kg/m ²
Reinigungsmittelleffizienz Grundreinigung	0,009434	kg/m ²
Reinigungsmittelleffizienz Unterhaltsreinigung	0,000201	kg/m ²
Reinigungsmittelleffizienz Fensterreinigung	0,018895	kg/m ²

08 Unser Umweltprofil

Bei der **Input-Output-Darstellung** werden alle Rohstoffe, Materialien und Produkte, die im letzten Jahr an unserem Standort verbraucht wurden, und alle Abfälle und Emissionen, die unseren Betrieb wieder verlassen, erfasst.

Langlebige Wirtschaftsgüter wie Maschinen, Geräte, Anlagen, Gebäude etc. sind zwar auch Bestandteil der Materialströme durch das Unternehmen. Sie sind aber aufgrund ihrer langen Verweildauer im Betrieb keine Durchlaufposten im Sinne der Materiallogistik und finden daher in der jährlichen Analyse keine Berücksichtigung.

Materialverbrauch 2023

Betriebsbereich	Input	kg/a	Maßeinheit	% - Anteil
	Reinigungsmittel	62438	kg	22,5
4	Grundreinigung	8910	kg	3,2
4	Unterhaltsreinigung	45465	kg	116,4
4	Fensterreinigung	8064	kg	2,9
	Hilfsstoffe Office	1005	kg	0,4
1	Papier	1003	kg	0,2
1	Druckerpatronen	5	kg	0,0
	Hilfsstoffe Prozess	214300	kg	77,2
1	Streusplitt	77500	kg	27,9
1	Salz	131800	kg	47,5
1	Caliumcarbonat	5000	kg	1,8
	Materialinput gesamt	277.743	kg	100,0
4	Reinigungshilfsmittel: (Moppe, Wischtücher, Handschuhe, ...)	n.q.	Stück	n.q.
	Materialinput gesamt	277.743		

Der **Verbrauch** von Reinigungsmittel, Materialien für den Winterdienst sowie Papier betrug 2023 hochgerechnet rund **278 Tonnen**. Rund 62 Tonnen davon sind Reinigungsmittel und ca. 1005 kg Büromaterialien, vornehmlich Papier. Der Papierbestand hat sich zu 2022 erhöht, da in großen Mengen auf Vorrat beschaffen wurde. Somit sehen wir unseren Hauptansatzpunkt für Verbesserungen darin, den Einsatz unserer Reinigungsmittel durch verschiedene Maßnahmen wieder mehr zu reduzieren.

Im Bereich der Reinigungshilfsmittel hat eine Erfassung in Stück die Anzahl an benötigten Artikel ergeben (rd. 61.000 pro Jahr). Auch in diesem Bereich kann der Einsatz langlebigerer Produkte zur Reduktion des Materialeinsatzes führen.

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- Ökologische Bewertung der mengenmäßig wichtigsten Reinigungsmittel zur Schaffung einer Grundlage für die weitere Ökologisierung des Reinigungsmittelsortiments. Einsatz ökologischer Chemie für die Moppwäsche
- Verwendung von Dosierkappen und Dosieranlagen
- Auslistung nicht mehr benötigter Reinigungsmittel
- Produktbewertung auf Grund ökologischer Kriterien (Wassergefährdungsklasse)
- Flächendeckender Einsatz von Büropapier mit dem Europäischen Umweltzeichen bzw. FSC-Qualität
- Zentrale Ausgabe der Reinigungschemie im hauseigenen Lager
- Arbeitskleidung aus umweltfreundlicher Baumwolle für alle Reinigungskräfte

Energieverbrauch

Am Standort kommt Strom für Beleuchtungen und Verwaltungseinrichtungen zum Einsatz. Der gelieferte Strom kommt zu 100% aus erneuerbaren Energieträgern.

Große Mengen Strom werden auch indirekt durch unsere Reinigungstätigkeit in den Objekten benötigt. Am Standort in der Zentrale kommt Fernwärme zum Heizen bzw. für die Bereitstellung von Warmwasser zum Einsatz. Die Steuerung der Heizung erfolgt über Thermostate.

Weitere Energieträger, die die Firma BLITZBLANK benötigt sind Diesel und Benzin als Treibstoffe für den Fuhrpark. Diese Daten werden kontinuierlich über Eingangsrechnungen und Kilometerbuch erfasst, so dass ein erhöhter Treibstoffverbrauch sofort erkannt wird und entsprechend reagiert, werden kann.

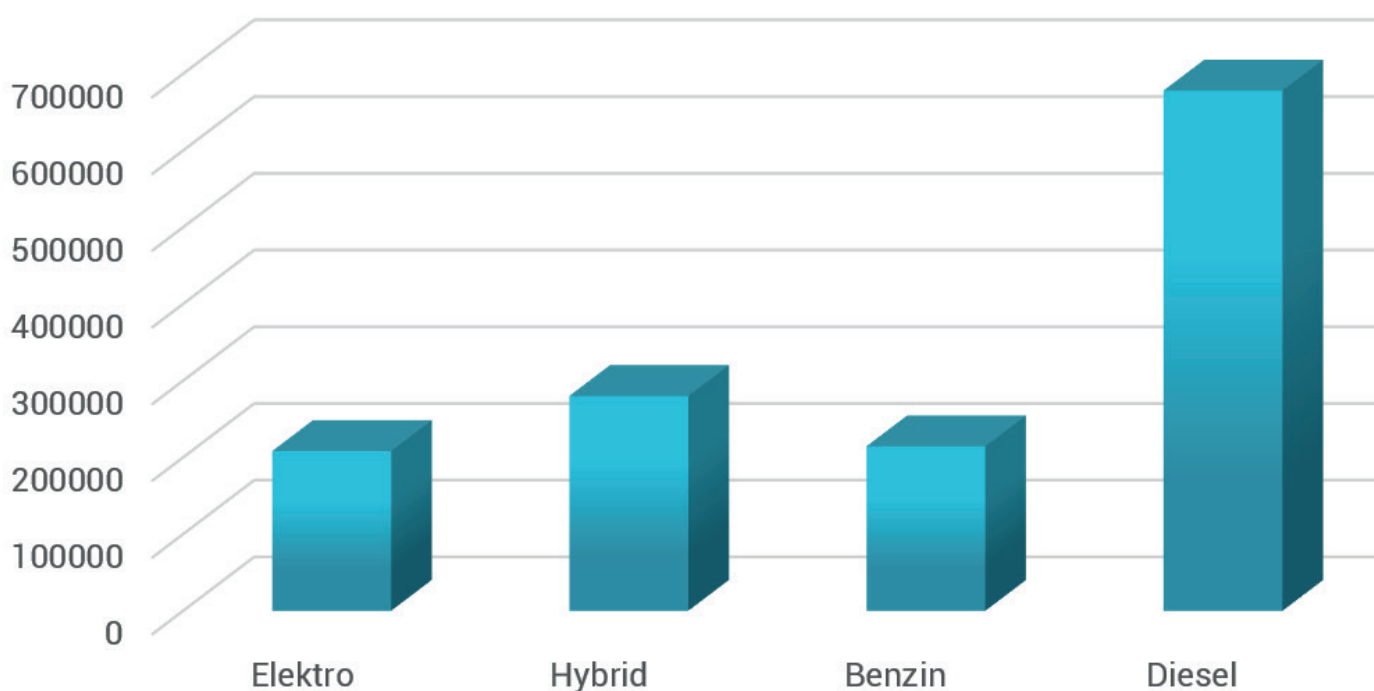
Der Ladestrom der E-Fahrzeuge hat immer mehr Einfluss auf den Stromverbrauch der Zentrale, somit wird dieser auch heuer wieder explizit betrachtet und ausgewiesen

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen

- Kontinuierliche Erneuerung des Fuhrparks
- Verwendung von LED-Beleuchtung bzw. Energiesparlampen
- ab Mai 2016 Umstellung auf Ökostrom
- Erneuerung der Heizanlage
- Umstellung auf sparsamere Alternativantriebe

Die kontinuierliche Erneuerung des Fuhrparks hat bewirkt, dass die Kilometerleistung durch alternative Antriebskonzepte im Bezug auf den gesamten Fuhrparks erhöht wurde.

Kilometerleistung



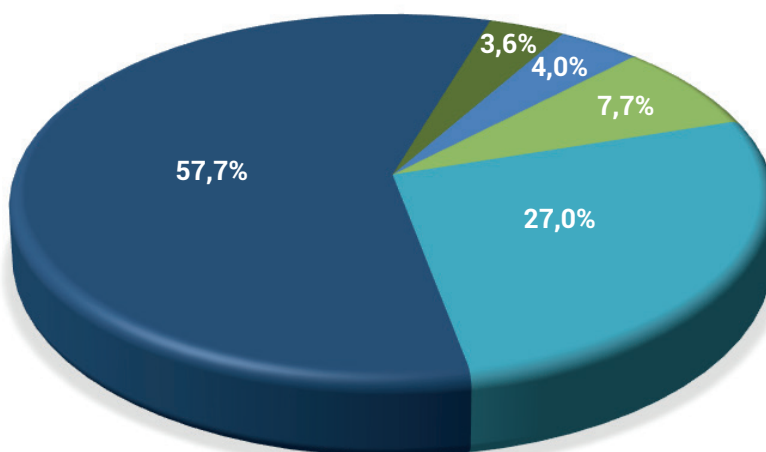
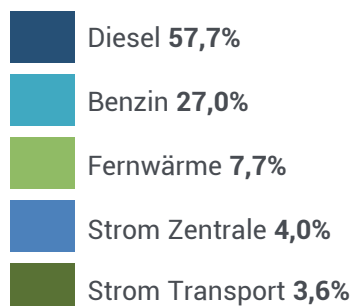
Energieverbrauch 2023: Zentrale, Fuhrpark

Energieträger nach Verbrauchergruppen	kWh/a	Maßzahl = Anzahl der Einheiten	Maßeinheit	gef. km	Umrechnung (kWh/Maßeinheit)	% - Anteil Menge kWh
Strom	40.781		kWh			4,0
Strom - Zentrale Wien	40.781	40.781	kWh		1,00	4,0
Heizenergie	78.881		kWh			7,7
Fernwärme	78.881	78.881	kWh		1,00	7,7
Transport	906067		kWh			88,3
Benzin	277.187	32.391	Liter	494.500	8,56	27,0
Diesel	591.486	60.356	Liter	678.164	9,80	57,7
Strom	37.394	37.394	kWh	208.206	1,00	3,6
Summe Energie gesamt	1.025.729					100

Umrechnungsfaktoren kWh/Maßeinheit gemäß:

<https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html>

Aufteilung Energieträger gesamt kWh/a (ohne Objektverbrauch)



Verbrauch elektrischer Strom in den Objekten

Die Berechnung erfolgte aus den m² gereinigter Fläche und dem Energieverbrauch der eingesetzten Maschinen vor Ort, es handelt sich dabei um Reinigungsautomaten, Staubsauger und Einscheibenbürsten. Waschmaschinen und Trockner sind auf Grund der geringen Anzahl nicht detailliert dargestellt.

Energieträger nach Verbrauchergruppen	kWh/a	Anschlusswert	Maßeinheit	Betriebsstunden	Umrechnung in kWh	% - Anteil
Energieverbrauch indirekt in den Objekten	60.153					100
Kraftstoff für Prozess	16.581	1.692	Liter		9,80	27,6
Reinigungsautomaten	8.572	variiert	Watt	5.563	0,001	14,3
Staubsauger	26.000	520	Watt	50.000	0,001	43,2
Einscheibenbürste & Wassersauger - SR	9.000	1.800	Watt	5.000	0,001	15,0

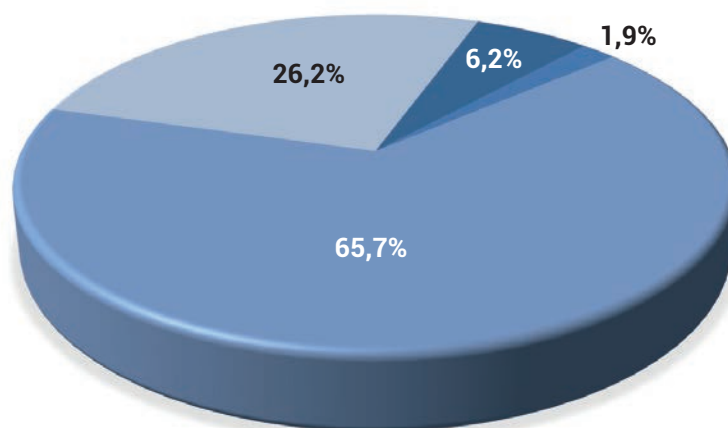
Beispielberechnung: Annahmen aus der 1. Umweltprüfung

Wasserverbrauch und Emissionen ins Wasser

Der gesamte Wasserverbrauch am Standort lag im Betriebsjahr 2023 bei 420 m³ Stadtwasser und kommt größtenteils durch Sanitärwasserverbrauch zustande, der Rest durch Bewässerung und Trinkwasser. Die Sanitärwassermenge wird in das öffentliche Kanalnetz eingeleitet. Dieser Wasserverbrauch wird von uns als vergleichsweise wenig umweltrelevant eingestuft. Es sind von Behördenseite keine Abwassermessungen vorgeschrieben. Unser Wasserverbrauch ist im letzten Jahr signifikant angestiegen, da wir seit 2023 in der Lage sind, die genaue Menge unseres Verbrauchs zu analysieren. In den vergangenen Jahren war eine solch detaillierte Analyse nicht möglich.

Wasser-Input-Zentrale I/a

Wasser WC	65,7%
Wasser Waschbecken	26,2%
Wasser Grünflächen	6,2%
Trinkwasser, etc.	1,9%



Wir verursachen allerdings durch unsere Tätigkeit außer Haus (in den Objekten) Emissionen ins Wasser. Die benötigte Menge an Wasser, ergibt sich aus der Menge an verwendeten Reinigungsmitteln, gemischt mit Wasser nach Herstellerangabe. Neben den rund 2.655 m³ Wasser die wir im Zuge unserer Reinigungstätigkeiten benötigen, wird auch durch unsere Mitarbeiter:innen in den jeweiligen Objekten Wasser benötigt (WC/Hände waschen).

Von 2.655 m³ Abwasser gelangen rund 70% in das öffentliche Kanalsystem (geschätzte 30% benötigt der Reinigungsprozess).

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen

- Umstellung der Reinigung auf chemielose Reinigung mittels Spezial-Reinigungsautomaten
- Einsatz von Dosieranlagen zur optimalen Herstellung der Reinigungsflotte, um unnötigen Wasserverbrauch beim Nachwischen der gereinigten Flächen zu vermeiden

Abfälle und Altstoffe

Trotz unserer guten Vorsätze entstehen durch unsere Tätigkeit Abfälle, die getrennt gesammelt und einer entsprechenden Entsorgung zugeführt werden müssen. Wir legen auf eine möglichst vollständige Trennung der Abfälle großen Wert.

Daher haben wir im Rahmen des Umweltmanagements unsere Abfallsammelmöglichkeiten überdacht und verbessert.

Als verwertbare **Altstoffe** fallen Altpapier bzw. Kartonagen an. Leergebinde, die bei uns durch den Einkauf von Reinigungsmittel anfallen, werden an die jeweiligen Lieferant:innen zurückgegeben.

Im Jahr 2023 sind keine gefährlichen Abfälle angefallen. Insgesamt fallen im Rahmen unserer Tätigkeiten nur sehr geringe Abfallmengen an.

"Restmüll" / Papier- & Biomüll: Die Abschätzung der Jahresmenge erfolgte über Berechnung basierend auf der Anzahl der Abholungen mit dem Behältervolumen und dem durchschnittlichen Füllstand.

Akkumulatoren werden regelmäßig im Zuge der Wartung von Reinigungsautomaten Zug um Zug ausgetauscht.

Gefährliche Abfälle: Die Entsorgung von gefährlichen Abfällen in Kleinmengen (Leuchtstoffröhren, Batterien) erfolgt Zug um Zug bzw. über den Elektrofachhandel.

Bisherige Verbesserungsmaßnahmen

- Schulung aller Mitarbeiter:innen im Rahmen der Anstellung zum Thema Abfalltrennung
- Abfalllogistik: neue Abfallbehälter, je nach Bedarf

Abfallmengen 2023

Abfallbezeichnung nach ÖNORM S2100	Schlüsselnummer	Menge (kg/a)	Entsorger
Nicht gefährliche Abfälle (Restmüll)		3.884	
Hausmüll & hausmüllähnlicher Gewerbemüll	91101	3.884	MA48
Nicht gefährliche Abfälle (Altstoffe)		2.034	
Altpapier / Kartonagen	18718	1.766	MA48
Bioabfälle	11102	268	MA48
Gesamtsumme Abfälle		5.918	

Emissionen

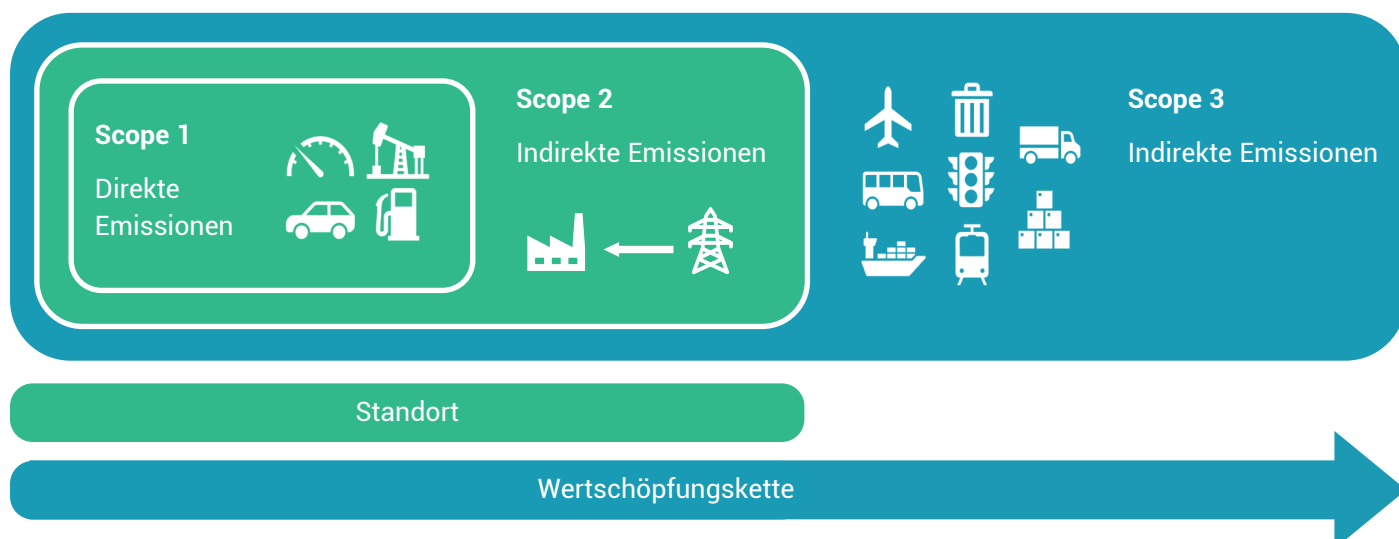
	Stoffliche Bezugsmenge	Bezugsmenge absolut kg/a		Stoffliche Emission	kg/Liter	Emissionsmenge absolut in kg
Emissionen ins Wasser						
	Reinigungsmittel	62.438		Tenside	n.q	
				Lipophile Stoffe	n.q	
				Geruchsstoffe	n.q	
	Stoffliche Bezugsmenge	Bezugsmenge absolut	Einheit	Stoffliche Emission	kg/Liter	Emissionsmenge absolut in kg
Emissionen in in die Luft						
	Benzin	32.391	Liter	CO ₂ (e)	2,780	90.047
	Diesel	62.048	Liter	CO ₂ (e)	3,250	201.655
CO ₂				Summe CO ₂ (e)		291.702
	Stoffliche Bezugsmenge	Bezugsmenge absolut	Einheit	Stoffliche Emission	kg/kWh	Emissionsmenge absolut in kg
Emissionen in die Luft						
CO ₂	Strom Zentrale 2023	40.781	kWh	CO ₂ (e)	0,0000	0
	Stromverbrauch in den Objekten	43.572	kWh	CO ₂ (e)	0,1820	7.930
	Fernwärme in der Zentrale 2023	78.881	kWh	CO ₂ (e)	0,1260	9.939
CO ₂				Summe CO ₂ (e)		17.869

Umrechnungsfaktoren gemäß: Stromanbieter bzw.

<https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html>

Corporate Carbon Footprint (CCF)

- Die Berechnung erfolgte nach Greenhouse Gas Protocol (GHG Protocol) Corporate Standard
- Der Corporate Carbon Footprint betrachtet die direkten und indirekten Treibhausgas-Emissionen eines Unternehmens in t CO₂eq pro Jahr.
- Nach Greenhouse Gas Protocol werden mindestens Scope 1 und 2 betrachtet, zudem sollten relevante Scope-3-Kategorien einbezogen werden



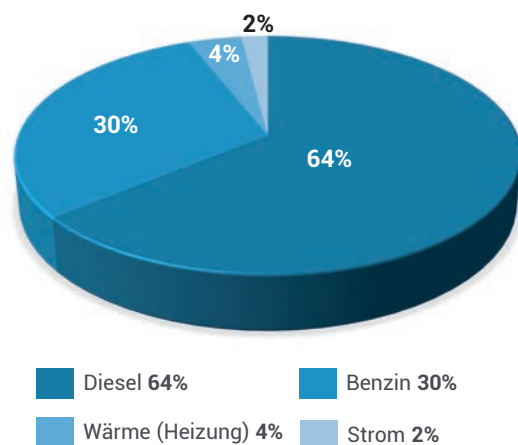
Im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit von BLITZBLANK entstehen direkte THG-Emissionen (Scope 1) resultierend aus dem Treibstoffverbrauch des Fuhrparks. Die Emissionswerte werden im Rahmen der jährlichen §57a-Begutachtung überprüft.

Die indirekten energiebezogenen THG-Emissionen (Scope 2) sind auf den Stromverbrauch und den Heizenergiebedarf (Fernwärme) zurückzuführen.

THG-Inventar nach marktbasierter Methode in t CO₂eq

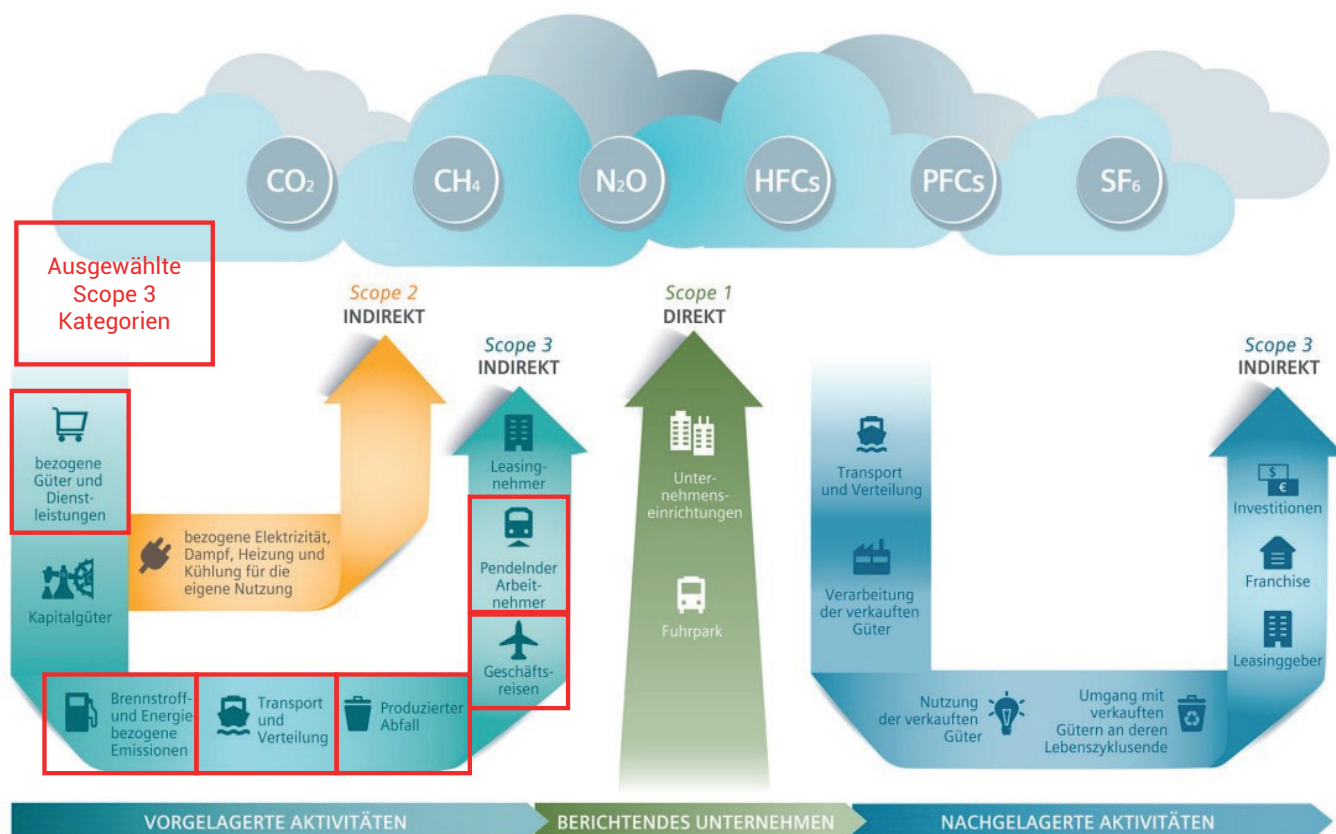
Gesamtemissionen Scope 1 und 2	2020	2021	2022	2023	Änderung 2022/2023
Scope 1 Direkte Emissionen					
Gesamt	187	197	196	224	14,4%
Benzin	71	71	65	72	10,6%
Diesel	116	126	130	151	16,4%
Scope 2 Indirekte Emissionen					
Gesamt	14	11	10	15	53,4%
Strom	0	0	0	5	0,0%
Wärme	14	11	10	10	4,6%

238 t CO₂eq, 2023 Scope 1+2, marktbasiert



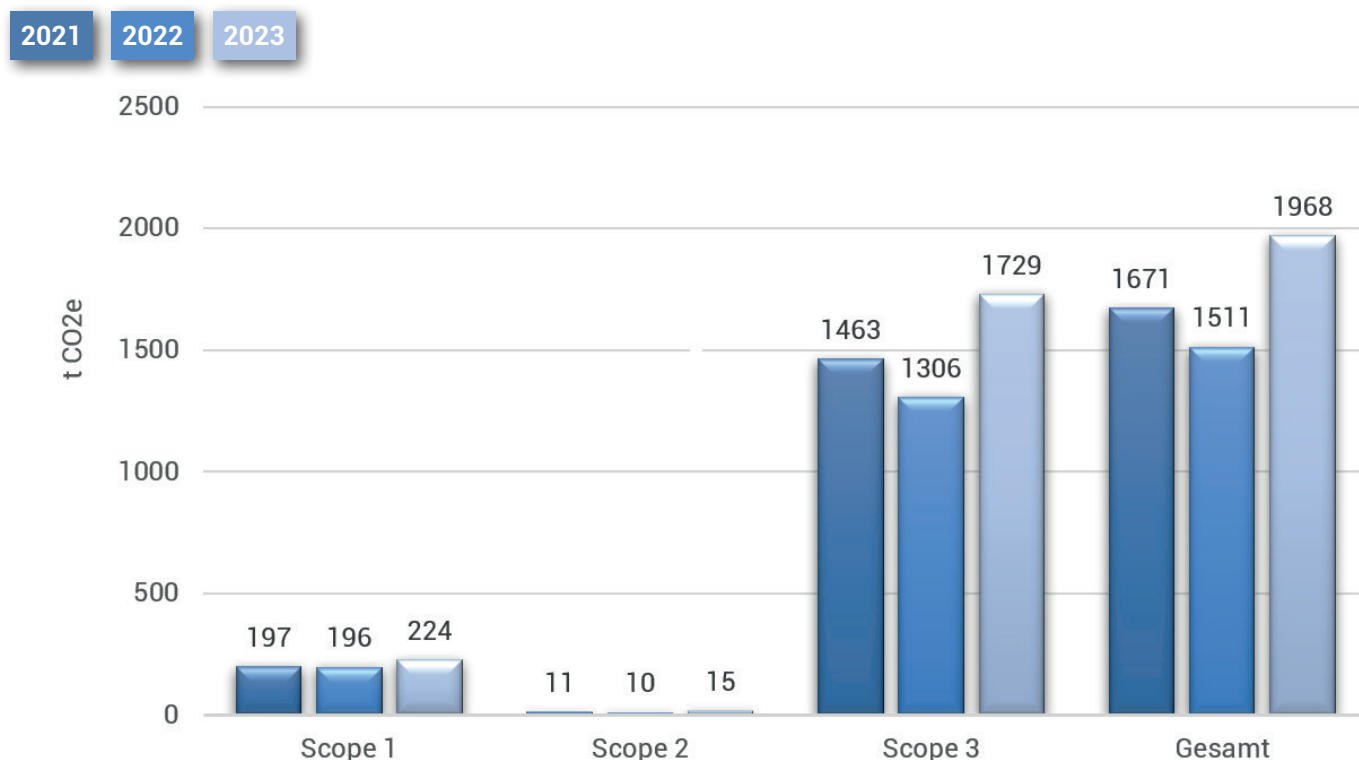
Im Unternehmen hat sich in den letzten Jahren ein Standard durchgesetzt, welcher besagt, dass sowohl direkte als auch indirekte Emissionen betrachtet werden.

Im Zuge der Berechnung des CO₂-Fußabdrucks des Unternehmens nach dem GHG-Protokoll (Greenhouse Gas Protocol), werden Emissionen nach Scope 1 und 2 seit einigen Jahren bilanziert. Weitere indirekte THG-Emissionen (Scope 3) entstehen durch vor- und nachgelagerte Aktivitäten, diese nehmen seit 2020 einen Einfluss auf die Bilanzierung der Treibhausgasemissionen des Unternehmens.



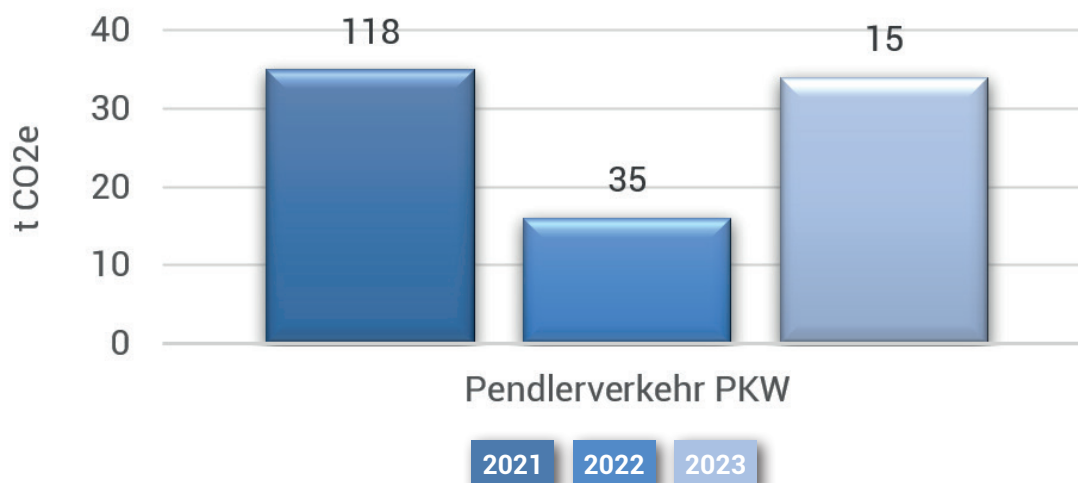
Betrachtet wurden bei der Bilanzierung nach Scope 3 die wesentlichen Bereiche wie, Pendlerverkehr und Geschäftsreisen, Waren und Dienstleistungen, Aufwendungen und Transport.

BLITZBLANK CCF, Scope 1-3



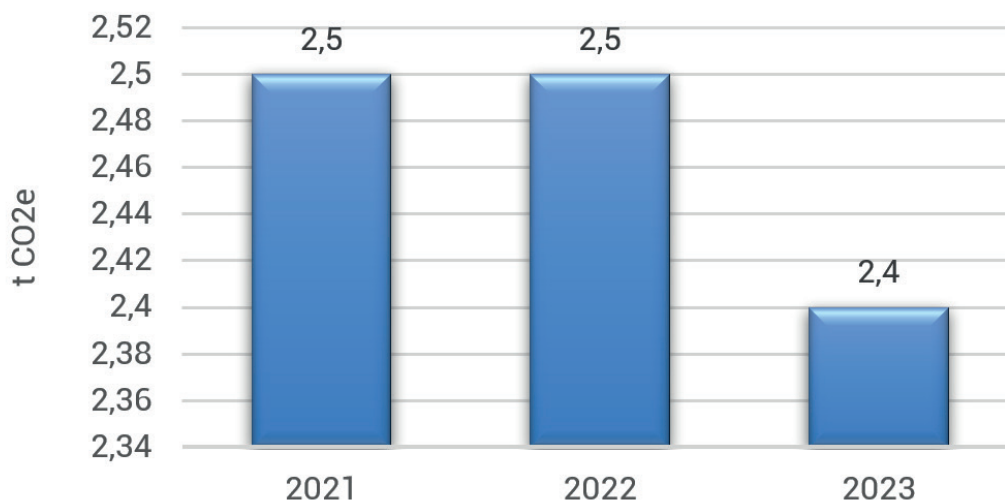
Die Integration der Peter Walter Dienstleistungen GmbH und die aktuellen Arbeitsmarkt-Herausforderungen haben dazu geführt, dass wir vermehrt auf Fremdpersonal zurückgreifen mussten, was sich negativ auf unsere CO₂-Bilanz auswirkt. Zudem haben wir im Zuge der Übernahme der Peter Walter Dienstleistungen GmbH eine Reihe von Fahrzeugen übernommen, deren Betrieb ebenfalls zu höheren CO₂-Emissionen führt. Die hohe Inflation hat zusätzliche Kosten verursacht und unsere CO₂-Bilanz beeinflusst.

Scope 3.7 - Pendlerverkehr PKW 2021-23



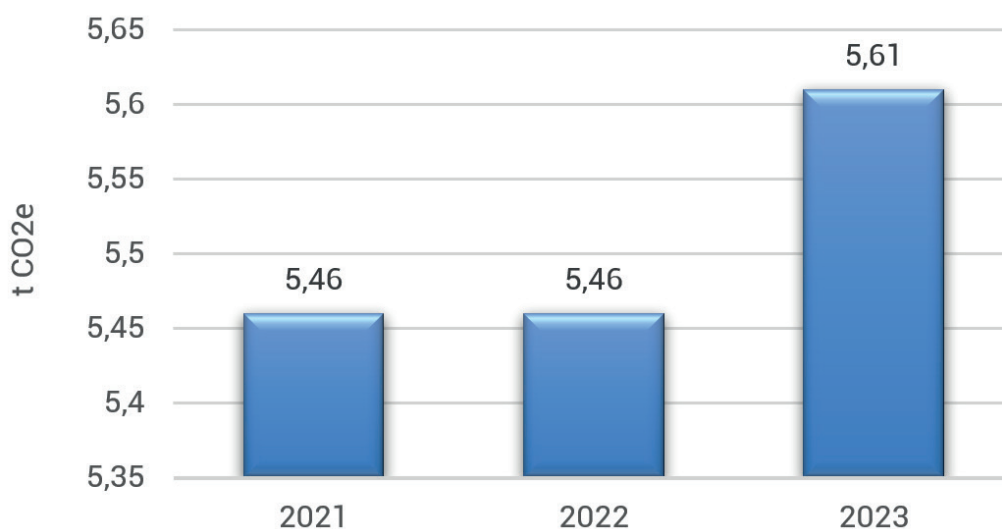
Im Detail lässt sich erkennen, dass sich durch immer wiederkehrende Aufklärung der Mitarbeiter:innen, der **Pendlerverkehr** der Mitarbeiter:innen von der Anreise zum Arbeitsplatz und zurück, vom PKW vermehrt auf alternative Varianten verlagert.

Scope 3.5 - Abfall 2021-23



Der Bereich **Abfallreduktion** und richtige Entsorgung der Abfälle wurde auch 2023 durch fortlaufende Information der Mitarbeiter:innen und dem Bewusstsein machen, gegenüber den Vorjahren positiv bilanziert.

Scope 3.4 Upstream Transport 2021-23



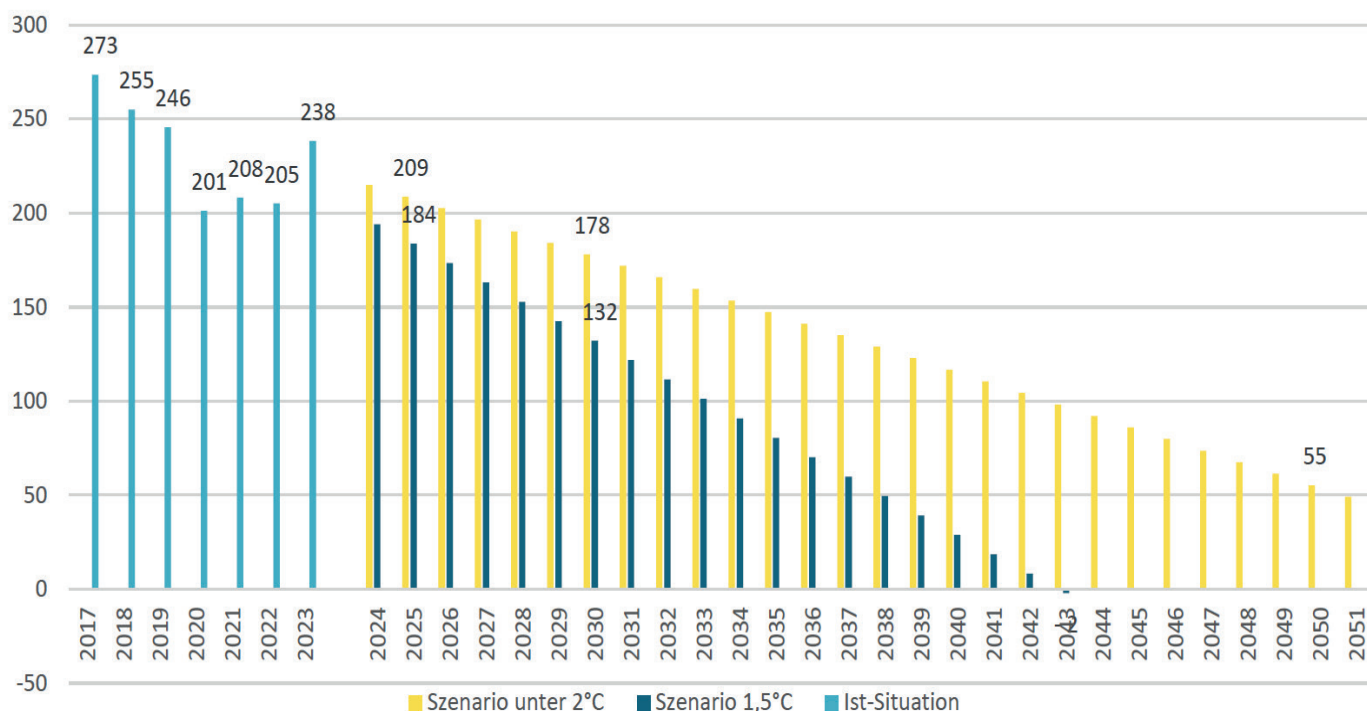
Im Vergleich zum Vorjahr verzeichneten wir eine Steigerung des **Upstream Transports**, vor allem aufgrund einer detaillierteren Analyse der Transportwege unserer Lieferanten. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, haben wir bereits verschiedene Maßnahmen ergriffen. Eine davon ist die gezielte Reduzierung der Anzahl unserer Lieferanten.

Beim Klimagipfel in Paris wurde vor einigen Jahren die Zielsetzung getroffen, die Klimaerwärmung auf maximal 2° Celsius zu begrenzen. In folgender Grafik ist der Verlauf der Reduktion der CO₂e des Unternehmens, für direkt beeinflussbare Emissionen, bei unterschiedlichen Szenarien abgebildet.

Das Ziel, die jährliche Einsparung um die Sollgrenze, bezogen auf Unternehmen zu unterschreiten, wurde bereits im Jahr 2020 erreicht. Bei Weiterführung der Tendenz, wird BLITZBLANK den festgelegten Wert für 2030 erreichen.

Im Jahr 2022 gab es eine Reduktion gegenüber dem Vorjahr. Eine erneute Reduktion konnte 2023 nicht erreicht werden. Der Wert des Basisjahres 2019 wurde wiederholt unterschritten.

Gesamtemissionen Scope 1&2



BLITZBLANK kompensiert auch dieses Jahr die verursachte Menge an CO₂ Äquivalent für eine „CO₂-neutrale Reinigungsdienstleistung“, darf sich Klimaneutrales Unternehmen bezeichnen und trägt mit Stolz die Auszeichnung von firstclimate.

Durch Unterstützung des ausgewählten Kompensationsprojekts tragen wir zur Erreichung folgender SDGs bei.



Emissionen in den Boden/Störfall

Im Normalbetrieb treten bei uns keinerlei Emissionen in den Boden auf. Um das Risiko einer Bodenverunreinigung z.B. durch Auslaufen oder Verschütten von Reinigungsmittel zu minimieren, wurden unter anderem folgende **Vorbeugemaßnahmen** getroffen:

- Lagerung der Reinigungsmittel in versperrbaren Räumen bzw. Kästen beim Auftraggeber (soweit vom Auftraggeber ermöglicht)

Störfälle (abnormaler Betriebszustände) können umweltrelevante Auswirkungen haben, aber auch die Gesundheit unserer Mitarbeiter:innen und die Qualität unserer Dienstleistung betreffen. Im Rahmen unseres Umweltmanagementsystems werden **alle relevanten Störfälle diskutiert** und **bewertet**, so dass eine Analyse durchgeführt und weitere Maßnahmen zur Störfallvorsorge getroffen werden können.

Bisher sind keine Störfälle aufgetreten.

Sonstige Umweltbelastungen (Lärm, Bodenverbrauch)

Am Standort gibt es keinen Bereich in den erheblichen Lärmbelastungen für die Mitarbeiter:innen entstehen.

Durch den Einsatz von Reinigungsautomaten kann es am Objekt vorübergehend zu einer geringfügigen Lärmbelästigung kommen. Wir sind aber stets bemüht in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber den Einsatz von Reinigungsautomaten zeitlich derart zu gestalten, so dass deren Umfeld so wenig als möglich gestört wird.

Die angemietete Fläche am Standort umfasst insgesamt 800 Quadratmeter, wovon rund 400 Quadratmeter Lager sind. Weiteres besteht ein asphaltierter Parkplatz von rund 100 Quadratmeter.

09 Kennzahlen - Indikatoren

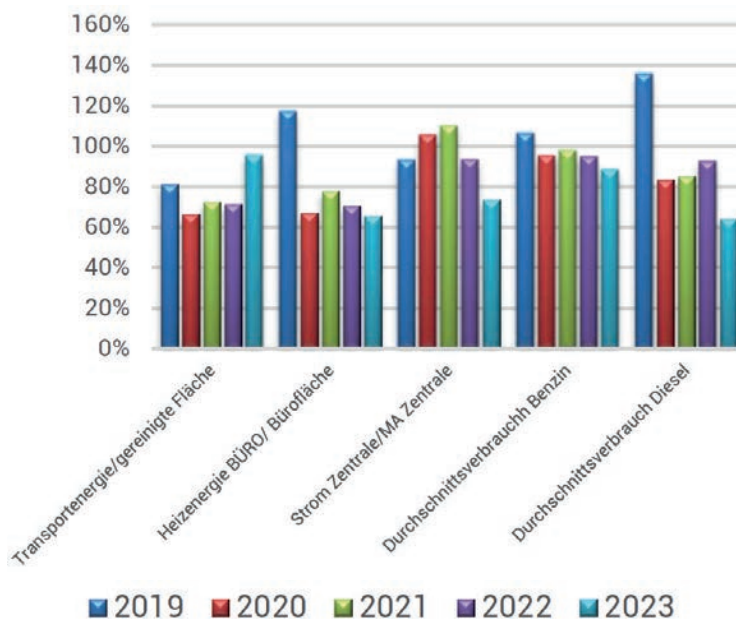
absolute Kennzahlen 2023		
Kennzahl	Absolutmengen	Einheit
Anzahl der Mitarbeiter:innen Zentrale	22	MA
Anzahl der Mitarbeiter:innen Objekte	535	MA
Fläche Büro	400	m ²
Fläche Lager	400	m ²
Reinigungsmiteinsatz (ohne Wasser)	62.438	kg/Jahr
Reinigungsmiteinsatz (ohne Wasser) - GR	8.910	kg/Jahr
Reinigungsmiteinsatz (ohne Wasser) - UR	45.465	kg/Jahr
Reinigungsmiteinsatz (ohne Wasser) - FR	8.064	kg/Jahr
gereinigte Fläche gesamt	227.327.701	m ² /Jahr
gereinigte Fläche gesamt - UR	225.956.522	m ² /Jahr
gereinigte Fläche gesamt - GR	944.409	m ² /Jahr
gereinigte Fläche gesamt - FR	426.770	m ² /Jahr
Gesamtabfall	5.918	kg/Jahr
gefährliche Abfälle + Altöle	-	kg/Jahr
Energieverbrauch Zentrale gesamt	1.025.729	kWh/Jahr
Energieverbrauch Heizung	78.881	kWh/Jahr
Energieverbrauch Transport	906.067	kWh/Jahr
Stromverbrauch Zentrale	40.781	kWh/Jahr
l Benzin	32.391	l/Jahr
l Diesel	60.356	l/Jahr
km Benzin	494.500	km/Jahr
km Diesel	678.164	km/Jahr
km Strom	208.206	km/Jahr
Wasserverbrauch durch die Reinigung	2.656	m ³ /Jahr
Wasserverbrauch im Objekt durch MA	3.000	m ³ /Jahr
Wasserverbrauch Zentrale	420	m ³ /Jahr

relative Kennzahlen - Kernindikatoren 2021/2022/2023

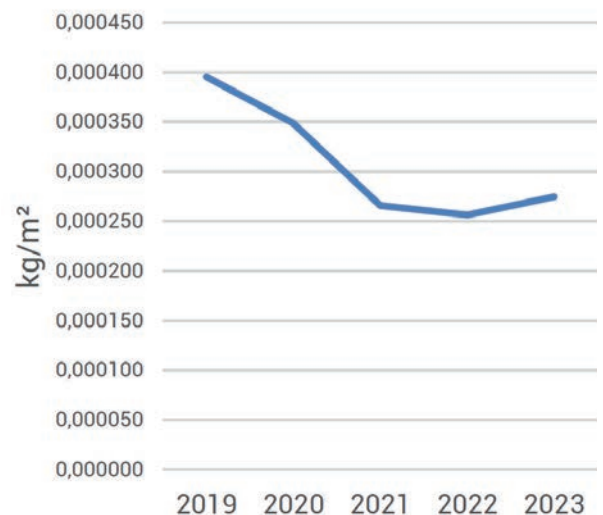
Kennzahl	2021	2022	2023	Einheit
Reinigungsmiteffizienz gesamt	0,000285	0,000271	0,000275	kg/m ²
Reinigungsmiteffizienz Grundreinigung	0,011986	0,013297	0,009434	kg/m ²
Reinigungsmiteffizienz Unterhaltsreinigung	0,000212	0,000201	0,000201	kg/m ²
Reinigungsmiteffizienz Fensterreinigung	0,013575	0,015374	0,018895	kg/m ²
Abfallmenge/MA Zentrale	377	377	269	kg/MA/a
Transportenergieverbrauch/gereinigte Fläche	0,003717	0,003668	0,003986	kWh/m ²
Heizenergieverbrauch BÜRO/ Bürofläche	99,65	90,25	98,60	kWh/m ²
Stromverbrauch Zentrale/MA Zentrale	2 975	2,523	1.853,68	kWh/MA
Durchschnittlicher Treibstoffverbrauch Benzin	6,80	6,60	6,55	l/100km
Durchschnittlicher Treibstoffverbrauch Diesel	8,67	9,43	8,90	l/100km
Durchschnittlicher Stromverbrauch Transport	kein Wert erfasst	29,07	17,96	kWh/100km
Wasserverbrauch/MA im Objekt/Jahr	5,56	5,56	5,61	m ³ /MA
Wasserverbrauch durch die Reinigung im Objekt/gereinigte Fläche	0,000010	0,000011	0,000012	m ³ /m ²
Wasserverbrauch/MA Zentrale *	11,80	11,80	19,90	m ³ /MA

* Wert ist gestiegen, da ab 2023 eine genauere Analyse des Wasserverbrauchs möglich war

Energieverbrauch



Reinigungsmiteffizienz gesamt



10 Umweltverbesserungsprogramm

Geplante Verbesserungsmaßnahmen: (alle Maßnahmen finden sich gemeinsam mit nicht umwelt-relevanten Maßnahmen in einem eigenen Maßnahmenplan wieder)

Stand der Umsetzung seit der Umwelterklärung 2018 in GRÜN

- **Weitere Modernisierung im Bereich der Reinigungshilfsmittel (Staubsauger, Reinigungsautomaten)**
Im Bereich der Staubsauger werden bei Neuanschaffung nur mehr jene angeschafft, welche eine Energieeffizienzklasse A aufweisen. Hierzu ist geplant, die Gesamtmenge dieser Sauger für die kommenden 3 Jahre auf einen Wert von 90% zu bringen. Diese Maßnahme erspart in diesem Bereich rd. 50% Stromverbrauch.

Es befinden sich noch vereinzelt alte Geräte in den Objekten die aufgrund der Kosten der Neuanschaffung bis zum Ausscheiden dort verbleiben.

- **Vermehrter Einsatz von Reinigungsautomaten im Eco-Modus zur chemielosen Reinigung**
Hierzu wird für die kommenden 3 Jahre ein Wert von 70% erwartet - somit kann im Ausmaß der gereinigten Fläche eine Reduktion der Reinigungsmittel um 70% erwartet werden.

Ca. 60% erreicht, weitere Umstellung bei Bedarf, wobei die Anforderungen des jeweiligen Objekts berücksichtigt werden - wirtschaftliche und servicetechnische Gründe verhindern den weiteren Ausbau dieses Programms.

- **Sukzessive Modernisierung des KFZ-Fuhrparks**
Bei Neuanschaffung eines KFZ wird auf einen geringeren Treibstoffverbrauch kombiniert mit geringerem Schadstoffausstoß geachtet. Über diese Maßnahme lassen sich rd. 10% an Treibstoff bzw. rd. 15% an Emissionen einsparen. Jährlich wird rd. ein Viertel unserer KFZ-Flotte erneuert. Dies bedeutet, dass jährlich rd. 2.000 Liter Treibstoff eingespart werden kann. Aufgrund mangelhafter Aufzeichnungen, wird diese Erwartung erst nächstes Jahr zu belegen sein.

2022 hat die Geschäftsleitung das Ziel definiert, bis Ende 2022 10% des Fuhrparks zu elektrifizieren.

Das Ziel 10% der Fahrzeugflotte auf E-Fahrzeuge umzustellen wurde ende 2023 erreicht. Eine weitere Expansion der Elektromobilität kann aufgrund der gegenwärtigen Ladeinfrastruktur wirtschaftlich nicht in allen Bereichen vorangetrieben werden.

- **Erhöhung der Menge an umweltzertifizierter Reinigungschemie (Planta-Serie)**
Ziel ist es, ca. 20% der gereinigten Fläche mit diesen Reinigungsmitteln zu bearbeiten.

Umstellungen im Bestellwesen und Einschränkungen der zu bestellenden Chemie hat im Jahr 2023 eine weitere Verbesserung des Anteils der Chemie mit Umweltzeichen auf knapp über 43% gebracht.

- **Einsatz neuer Reinigungsmethoden; z.B. Diamantpadverfahren zur Vermeidung von Versiegelungs-Chemie**
Durch diese Methode wird angestrebt, den Chemieverbrauch in diesem Bereich um 20% zu reduzieren.

Eine Verringerung um 20% wurde erreicht, jedoch ist diese nicht auf die Methode Diamantpad zurückzuführen. Eine Verbesserung durch Diamantpadverfahren ist nicht in Aussicht, hier ist die Akzeptanz der KundInnen in den meisten Fällen nicht vorhanden.

- **Ende 2018 kamen elektrische Moppsysteme zum Einsatz**
Hier ist das Ziel, weniger Wasser und Chemie zu benötigen. Tatsächliche Werte wird es erst 2019 geben.
Aufgrund zu geringen Einsatzes noch keine Werte vorhanden.

Ein geringfügiger Anstieg ist zu vermerken, der wirtschaftliche Faktor der Anschaffung verhindert den raschen Durchbruch dieser Methode.

Eine teilweise Umstellung des Moppsystems (automatische Aufbereitung) hat bei den Objekten an denen das System installiert ist, zur geringfügigen Reduktion des Chemieverbrauchs geführt, da Falschdosierung vermieden werden. Aktuell ist das automatische Aufbereiten von vorgetränkten Möppen in keinem Objekt vorgesehen.

- **Der Bereich Lüftungsreinigung hat 2018 noch nicht zum Erfolg geführt, hier ist die Nachfrage noch sehr gering**
Auch 2019 hat diesen Bereich nicht wesentlich vergrößert, Anstrengungen hier Fortschritte zu machen gibt es.
Geringfügiger Anstieg 2019, jedoch noch nicht voll wirksam.

Der Einsatz des Trockeneisroboters wird weiterhin forciert und akquiriert.

- **Für das Jahr 2019 wird wieder die CO₂ Neutralität angestrebt (Ziel 2019)**

Die CO₂ Neutralität wurde auch für 2023 erreicht (Zertifikat befindet sich bei den Aushängen im Foyer des Unternehmens). Die Zielsetzung des Scopes 3 wurde erreicht.

- **Gebäudetechnische Gesamtanierung der Außenhülle bis zum Jahr 2020**

Aufgrund des 2017 durchgeführten Energieaudits haben sich in diesem Bereich die Mängel exakter herauskristallisiert, momentan werden für diverse Umbauten Kostenvoranschläge eingeholt.

Nach Durcharbeitung der Kostenvoranschläge werden nun Überlegungen angestellt, den Standort zu wechseln.

Unabhängig davon wurde Ende 2019 die Heizanlage erneuert. Resultierend daraus ergibt sich eine starke Reduktion des Heizenergieverbrauchs.

- **Umstellung der Waschmittel zur Moppwäsche in der Zentrale auf ökologische Produkte**

Die Auswahl der Anbieter ist abgeschlossen, seit Mitte 2019 wird mit ökologischen Produkten gewaschen.

- **Sensibilisierung der Mitarbeiter:innen im Bezug auf ökonomische Fahrweise mit dem KFZ**

Der Fortschritt in diesem Bereich wurde durch diverse Blockaden seitens Pandemie gebremst. Die geplanten Verbesserungen konnten noch nicht erreicht werden.

Diese Maßnahme wird nicht weiter verfolgt.

- **Erhöhung der Menge an umweltzertifizierter Reinigungschemie**

Ziel ist es, ca. 40% der gereinigten Fläche mit diesen Reinigungsmitteln zu bearbeiten.

40% wurden erreicht.

- **Umstieg bei Klimaanlage mit Kältemittel R22 auf umweltfreundliche Kältemittel bis zur nächsten konsolidierten Umwelterklärung**

Kältemittel R32 mit einem niedrigen Treibhauspotenzial (GWP) wird als umweltfreundlichere Alternative verwendet.

- **Großflächige PV-Anlage am Standort der Zentrale**

Ist nach nochmaliger Prüfung ohne großem Umbauaufwand am Dach nicht möglich.

- **Umstellung der Objektmappe auf eine elektronische Variante mittels App**

Es wird eine Reduktion des Papierverbrauchs um ca. 95% erwartet.

Release der Digitalen Objektmappe war im Q1/2024.

Weitere geplante Verbesserungsideen

- Unser Ziel ist es, die Verwendung von Müllsäcken beim Kunden zu minimieren, indem wir alternative Lösungen fördern und gleichzeitig die Vorteile einer solchen Maßnahme hervorheben, um einen nachhaltigen Ressourcenverbrauch zu fördern.
- Chemielose Reinigung mittels Heiß- oder Industriedampf ausbauen.
- Umstellung auf nachhaltige Beschaffungspraktiken für Reinigungsprodukte, Büromaterialien und Ausrüstungen.
- Förderung eines nachhaltigen Verhaltens am Arbeitsplatz mittels noch häufigeren Schulungsintervallen.

11 Mit der Öffentlichkeit im Dialog

Mit dieser Umwelterklärung möchten wir unsere Kund:innen, unseren Anrainer:innen und die interessierte Öffentlichkeit über wesentliche umweltrelevante Themen informieren. Wir bitten alle Leser:innen dieser Umwelterklärung, uns ihre Meinung, Kritik, Verbesserungsvorschläge, Fragen und sonstige Anmerkungen mitzuteilen. Durch ihre Rückmeldungen hoffen wir, weitere wertvolle Anregungen für ein noch umweltfreundlicheres Arbeiten zu erhalten.

Unseren Projektleiter, Herrn Stefan Nejedlik, erreichen Sie unter

T: +43 1 20 20 100
office@blitzblank.at
blitzblank.at

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird im April 2025 publiziert.
Jährlich wird eine für gültig erklärte, aktualisierte Umwelterklärung veröffentlicht.

Gültigkeitserklärung

**für das Umweltmanagementsystem gemäß
Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 vom 25. November 2009 (EMAS III)
in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026**

Der Nachweis der Erfüllung der Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) wurde, wie in der Umwelterklärung angegeben, im Zuge der Begutachtung erbracht.

Blitz Blank Reinigungsunternehmen GmbH

**Hosnedlgasse 15
1220 Wien
Österreich**



Geltungsbereich
**NACE Code 81.21 - Reinigung von Gebäuden,
Straßen und Verkehrsmitteln**

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- Die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026 durchgeführt wurden.
- Das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen.
- Die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Registrier-Nr. der Gültigkeitserklärung AT-E-1520013
Auditbericht-Nr. ZER2922

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung ist bis Jahr **2027** fällig.

Jährlich wird eine für gültig erklärte, aktualisierte Umwelterklärung veröffentlicht.



Mag. Renate Schmid

Leitender Umweltgutachter



Dr. Hans Strauß

Leiter der Umweltgutachterorganisation

Umweltgutachterorganisation
EMAS Zulassungsnummer: AT-V-0026
TÜV NORD Austria GmbH
1150 Wien, Diefenbachgasse 35
Wien, **2024-04-25**
www.tuev-nord.at

Anmerkung: Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

TNA-MU-033

Impressum

Herausgeber: BLITZBLANK Reinigung Dienstleistungsunternehmen GmbH

Für den Inhalt verantwortlich: Mario Reichel

© 2024 - Nachdruck auch auszugsweise nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung